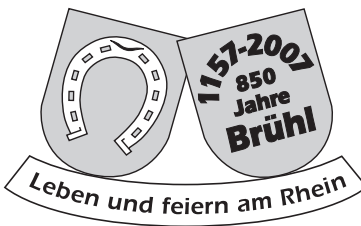


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

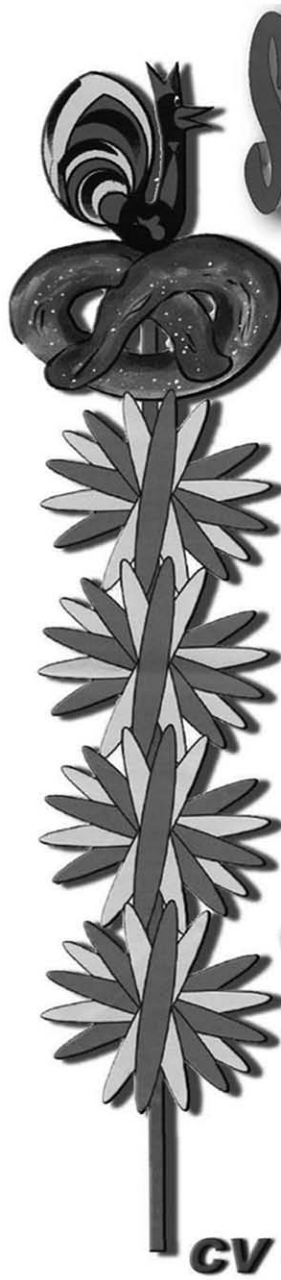
INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

46. Jahrgang

Freitag, 11. April 2008

Nummer 15



Sommertagszug

in Rohrhof

**13. April 2008
14⁰⁰ Uhr**

**Für die Kinder findet ein
Malwettbewerb statt
Preisverleihung ca. 16.⁰⁰ Uhr**

**VERKAUF VON
SOMMERTAGSSTECKEN
BEI DER AUFSTELLUNG**

**Nach der symbolischen
Verbrennung des Winters
für alle Teilnehmer
Kaffee & Kuchen
im Saal des SV Rohrhof**



CV "Die Rohrhöfer Göggel"

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

**am Montag, den 14.04.2008, um 18.30 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Überplanmäßige Ausgaben 2007
3. Kanaluntersuchung nach der Eigenkontrollverordnung (EKVO) Kanalreinigung, TV-Inspektion und Anschlussuntersuchung 2008
4. Sporthalle Schillerschule - Sanierungskonzept
5. Bauantrag zum Bau eines Kunstrasen-Kleinspielfeldes auf dem Grundstück Flst. Nr. 3653, Steffi-Graf-Park, Ormessonstraße, Brühl
6. Neubestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses
7. Verleihung der Ehrennadel des Gemeindetages Baden-Württemberg an Gemeinderat Roland Schnepf
8. Informationen durch den Bürgermeister
9. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
10. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Bebauungsplan "Traumannswald", 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss -

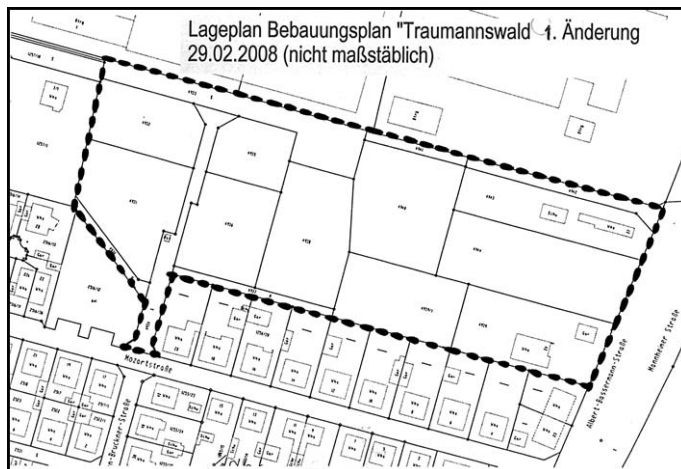
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 10.03.2008 beschlossen, den Bebauungsplan "Traumannswald" zur Neuordnung der baulichen und sonstigen Nutzung zu ändern. Die Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung sind im nachfolgend abgedruckten Lageplan (nicht maßstäblich) dargestellt.

Nach dem Abbau der Hochspannungsleitung sind wesentliche Nutzungsbeschränkungen im Plangebiet entfallen.

Ziel des Änderungsplanes ist es, Defizite zu beseitigen und den Bebauungsplan den geänderten Umständen anzupassen. Für den Bereich des Änderungsplanes werden örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO erarbeitet.

Brühl, den 11.04.2008

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister



Geothermiekraftwerk in Brühl

Erste Bürgerversammlung am 24. April in der Festhalle

Die Nutzung der Erdwärme wird für den Umstieg von fossiler und atomarer Energie auf erneuerbare Energieformen einen wichtigen Beitrag liefern. Der Oberrhein-Graben ist aufgrund seiner geologischen Struktur für die Nutzung der Tiefengeothermie besonders gut geeignet. Deswegen hat sich die Karlsruher Firma Geoenergy GmbH (www.geoenergy.de) die "Schürfrechte" in unserer Region gesichert. Nach ersten Erkundungen und den im Februar in der Region Schwetzingen/Brühl vorgenommenen seismischen Untersuchungen steht inzwischen fest, dass unterhalb des in Brühl vorgesehenen Standortes aller Wahrscheinlichkeit nach so viel heißes Wasser gefunden wird, dass ein Geothermiekraftwerk erfolgreich betrieben werden kann, so dass inzwischen der entsprechende Antrag beim Bergamt in Freiburg eingereicht wurde. Der Bohrplatz würde ab Juni vorbereitet und ab August könnte - bei Vorliegen der entsprechenden Genehmigungen - gebohrt werden.

Der Gemeinderat hat das Vorhaben einstimmig begrüßt und beschlossen, dem Unternehmen das Grundstück für dieses Vorhaben zu verpachten. Bei der Bauvoranfrage wurden allerdings hohe Anforderungen in Sachen Lärmschutz und Gebäudeschutz gestellt, denn Gemeinderat und Bürgermeister Dr. Göck wollen - in Übereinstimmung mit den Ketscher Nachbarn - die 150 Meter entfernte Realschule und deren Schulbetrieb ungestört erhalten wissen.

In einer ersten Bürgerversammlung am Donnerstag, 24. April, um 19.30 Uhr, in der Brühler Festhalle, Hauptstraße 2, möchten die Gemeinde und die ausführende Firma "GeoEnergy" frühzeitig über das Projekt und seinen Verlauf informieren sowie Gelegenheit zu Fragen geben. Neben den Lärmschutzmaßnahmen wird dort sicher auch die Meinung der Fachleute von "GeoEnergy" zu den Vorfällen in Basel und Staufen von Interesse sein, wo nach einer - allerdings andersartigen - Bohrung in der Innenstadt Rissebildung an Gebäuden festgestellt wurde.

Alle sind herzlich eingeladen, sich diesen Termin bereits heute vorzumerken. Das Programm im Einzelnen wird noch veröffentlicht.

Jugendgemeinderatswahl 2008

Auslegung des Wählerverzeichnisses

Das Wählerverzeichnis liegt in der Zeit von **Montag, den 14.04.2008 bis Freitag, den 18.04.2008** während der Öffnungszeiten (täglich von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 17.30 Uhr) im **Rathaus, Hauptstraße 1, 68782 Brühl, Zimmer 107**, aus.

Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist seine Berichtigung beantragen. Über den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses entscheidet der Jugendgemeinderatswahlausschuss.

Betreuungskraft

für den Hort an der Schillerschule gesucht!

Die Gemeinde Brühl sucht mit Beginn des neuen Schuljahres 2008/2009

eine Erzieherin/einen Erzieher

für die Gesamteinrichtung Kernzeit/Hort an der Schillerschule.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 32 Stunden wöchentlich, die zunächst auf ein Jahr befristet ist.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen beim

Bürgermeisteramt Brühl
Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen direkt in der Einrichtung Frau Annegret Fonje unter der Rufnummer 06202/702823 sowie in der Verwaltung Herr Geschwill unter der Rufnummer 06202/2003-24 zur Verfügung.

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Witterungseinflüsse während des Winters können an Grabmalen Schäden verursachen, welche die Verkehrssicherheit auf den Friedhöfen beeinträchtigen.

Für Unfälle und andere Schäden, die durch umstürzende Grabmale oder Abstürzen von Teilen derselben entstehen, haften die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, deren Erben oder die Erben der Bestatteten.

Unter Hinweis auf § 17 der Friedhofsordnung der Gemeinde Brühl vom 14. Dezember 1970 werden alle Personen, die Nutzungsrechte an den Grabstätten in den Friedhöfen Brühl und Rohrhof haben, aufgefordert, die aufgestellten Grabmale auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen oder überprüfen zu lassen.

Grabmale, die sich in einem gefährdenden Zustand befinden, müssen wieder standsicher befestigt werden.

Die Überprüfung der Grabanlagen durch das Friedhofspersonal der Gemeinde Brühl findet in der Zeit vom 05.05. bis 07.05.2008 (Friedhof Brühl) und 08.05. bis 09.05.2008 (Friedhof Rohrhof) statt.

Für die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten sowie interessierte Steinmetze besteht die Möglichkeit der Teilnahme (Friedhofspersonal ist vor Ort).

Auskünfte erteilt das Friedhofspersonal sowie im Bürgermeisteramt Brühl, Zimmer 210, Tel. 2003-26, Herr Dirk Faulhaber.

Sammlung alter CDs und DVDs im Rathaus, der Gemeindebücherei und den Schulen

Viele CDs und DVDs veralten sehr schnell oder sind unerwünschte Werbebeigaben, die nicht gebraucht werden. Wohin damit?

CDs und DVDs bringen gute Voraussetzungen für eine stoffliche Wiederverwertung mit. Sie bestehen aus dem Kunststoff Polycarbonat und einer dünnen Metallschicht (z.B. aufgedampftem Aluminium) mit Schutzlack und Druckfarben. Diese Beschichtung lässt sich mit geringem Aufwand von der Kunststoffscheibe lösen. Aus dem verbleibenden Polycarbonat, einem hochwertigen Werkstoff, werden beispielsweise Produkte für die Medizintechnik, die Computer- und Automobilindustrie hergestellt. Das Recycling nicht mehr gebrauchter CDs und DVDs ist nicht nur wirtschaftlich sinnvoll, es hilft auch, Erdöl und damit nicht erneuerbare Rohstoffe zu sparen (*).

CDs und DVDs konnten bisher nur im Kompostlager zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Ab sofort werden die silbernen Scheiben nun auch im Rathaus, in der Gemeindebücherei und den Schulen (Jahn-Schule, Marion-Dönhoff-Realschule, Schiller-Schule) gesammelt und, sobald eine größere Menge zusammengekommen ist, über die Gemeindeverwaltung an eine Recycling-Firma weitergeleitet.

Wichtig: CDs mit persönlichen Daten sollten vor der Abgabe vor unbefugtem Lesen durch Dritte geschützt werden. Mehrere radiale, tiefe und breite Kratzer auf der Oberseite (Labelseite) machen die Daten weitgehend unlesbar.

Die Sammelbehälter stehen an der Rathauspforte, im Foyer der Gemeindebücherei und in der Jahn-Schule im Untergeschoss neben dem Filmraum. Die Standorte der Sammelbehälter in der Schiller-Schule und der Marion-Dönhoff-Realschule sind jeweils über die Lehrer oder die Sekretariate zu erfragen.

(*) Quelle: Umweltbundesamt; Ratgeber CD-Recycling

Altersjubilare

13.04.	Herr Werner Fuchs, Bahnhofstr. 1	75 Jahre
13.04.	Herr Heinz Münch, Luisenstr. 3	78 Jahre
15.04.	Herr Heinz Dichtl, Richard-Wagner-Str. 15	76 Jahre
15.04.	Herr Johannes Deneffle, Mannheimer Str. 65	81 Jahre
15.04.	Frau Erika Lehming geb. Jörgens, Mannheimer Landstr. 25	85 Jahre
15.04.	Frau Gertraude Müller geb. Barth, Uhlandstr. 11	86 Jahre
15.04.	Herr Ernst Bachthaler, Finkenstr. 3	75 Jahre
16.04.	Frau Juliane Klein geb. Flachsbarth, Neugasse 23	80 Jahre
16.04.	Frau Maria Skrabs geb. Mitzkus, Wiesenstr. 60	75 Jahre
17.04.	Frau Elisabeth Dinges geb. Helfrich, Mannheimer Str. 83	83 Jahre
18.04.	Frau Anneliese Pister geb. Geschwill, Odenwaldstr. 14	82 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Jugendgemeinderatswahl 2008

Wir brauchen DICH und DU brauchst uns!

Ab Montag, 21. April 2008, bis zum Samstag, 26. April 2008, kannst du in deiner Gemeinde Brühl zum vierten Mal zwölf Brühler und Rohrhofer Jugendliche in das Amt des Jugendgemeinderats wählen. An folgenden Orten und Terminen kannst du deine Stimmen deinen Favoriten geben:

Mo., 21.04.	Schillerschule Brühl
Di., 22.04.	Hebel-Gymnasium Schwetzingen Jugendzentrum Brühl (16.00-21.00 Uhr)
Mi., 23.04.	Schimper-Realschule Schwetzingen
Do., 24.04.	Carl-Theodor-Schule Schwetzingen (WG) Rathaus Brühl (15.00-17.30 Uhr)
Fr., 25.04.	Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch
Sa., 26.04.	Abschlussveranstaltung im Jugendhaus GO IN in Schwetzingen (19.00-22.00 Uhr)

Wichtige Informationen zur Wahl

- Wählen dürfen alle Brühler und Rohrhofer Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren (geb. 27.04.1986 bis 26.04.1994).
- Du hast so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind, d.h. du hast insgesamt 12 Stimmen, die du vergeben kannst.
- Einem Kandidaten können höchstens bis zu 3 Stimmen gegeben werden, insgesamt darfst du aber **nicht** mehr als insgesamt 12 Stimmen vergeben.
- Die Wahl ist allgemein, frei, gleich und geheim; die amtlichen Stimmzettel enthalten Name, Vornamen, Alter und Adresse der Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge.
- Zur Wahl sind Wahlunterlagen und ein gültiger Ausweis mitzubringen.



Neue Kinderbücher:

Bilderbücher

Chessa, Francesca: *Das geheimnisvolle Paket*
 Child, Lauren: *Das ist aber total mein Buch!*
 Donalson, Julia: *Flunkerfisch*
 Jeschke, M.: *Peter Pumm sucht einen Freund*
 Kruse, Max: *Urmel ist ein Schatz*
 Melling, David: *Drei verflixte Wünsche*
 Randerath, J.: *Flips versteht die Welt nicht mehr:
 wenn Eltern sich trennen*
 Tjong-King, The: *Picknick mit Torte*

Bücher für Vorschulkinder

Arndt, Ingo: *Zeigt her eure Füße!: das Foto-Bilder-
 buch der Pfoten, Krallen u. Flossen*
 Braun, Peter: *Das weiß ich über Piraten*
 Hauenschild, L.: *Das weiß ich über Indianer*
 Metzger, Wolfgang: *Bei den Cowboys*
 Möller, Anne: *Minka: wie Katzen und Kinder
 gut zusammenleben*
 Rudel, Imke: *Das weiß ich über Dinosaurier*
 Thilo: *Geschichten vom kleinen Elch*

Bücher für Kinder von 6 – 9 Jahren

Arold, Marliese: *Hexe Winnie auf Klassenfahrt (ab 7)*
 Bancherus, Jürgen: *Detektive küsst man nicht (ab 8)*
 Chapman, Linda: *Magischer Sternenregen (ab 8)*
 Dietl, Erhard: *Die Olchis auf Klassenfahrt (ab 7)*
 Frag doch mal- *Meere und Ozeane (ab 7)*
 Kock, H.: *Das will ich wissen-Die Germanen (ab 7)*
 Krause, Amanda: *Schulgeschichten (ab 6)*
 Lenk, Fabian: *Die Kinder des Manitu (ab 7)*
 Lenk, Fabian: *Torjügergeschichten (ab 8)*
 Lindgren, Astrid: *Mio, mein Mio (ab 8)*
 Ludwig, Sabine: *Leo und Lucy-Privatdetektive (ab 7)*
 Maar, Paul: *Klabautermann an Bord (ab 7)*
 Osborne, Mary Pope: *Das magische Baumhaus:
 Angriff der Wolkendrachen (ab 8)*
 Mai, Manfred: *Leonie im Zickenstress (ab 8)*
 Parvela, Timo: *Ella in der Schule (ab 6)*
 Scheffold, M.: *Prinzessinnengeschichten (ab 7)*
 Schröder, P.: *Kleines Pony, kleines Glück (ab 7)*
 Tordjman, N.: *Alle deine Zähne*
 Vogel, M.: *Lesetiger-Eisbären Geschichten (ab 6)*
 Willi will's wissen- *Wie kommt das Geld
 in die Welt? (ab 8)*
 Willi will's wissen- *Wie kommt der Strom in
 die Steckdose (ab 8)*

Bücher für Kinder von 10-12 Jahren

Held, Kurt: *Die rote Zora und ihre Bande*
 Henkel, Katja: *Linas Lachen*
 Kinney, Jeff: *Gregs Tagebuch*
 Lenk, Fabian: *Falsches Spiel in Olympia
 (die Zeitdetektive; Bd.10)*
 Lenk, Fabian: *Marco Polo und der Geheimbund
 (die Zeitdetektive; Bd.11)*
 Lindgren, Astrid: *Die Brüder Löwenherz*
 Lindgren, Astrid: *Ronja Räubertochter*
 Ludwig, Sabine: *Der 7. Sonntag im August*

Fortsetzung Bücher für Kinder von 10-12:

Riel, Jörn: *Im Land der Inuit*
 Scheffler, Ursel: *Kugelblitz in Istanbul*
 Stone, Jeff: *Die 5 Gefährten und der Schrei
 des Kranichs*
 Stone, Jeff: *Die 5 Gefährten und die List
 der Schlange*
 Vogel, Maja v.: *Die drei !!!- Tanz der Hexen*
 von Schreiber, C.: *Sultan und Kotzbrocken*
 Wich, H.: *Die drei !!!- Im Bann des Tarots*

Bücher für Jugendliche:

Behrens, Andy: *Spritztour*
 Blobel, Brigitte: *Alles nur Show*
 Colfer, Eoin: *Cosmo Hill, der Supernaturalist*
 Gofferje, Cora: *Shopping-Queen!*
 Hauffe, Andreas: *Matchball*
 Hopkins, Cathy: *Beste Freundinnen-
 Zaubhafte Hexen*
 Hopkins, Cathy: *Beste Freundinnen-
 Die Drama Queen*
 Lessman, C.: *Sisters-Bd. Neue Liebe, alte Schätze*
 Marzi, Christoph: *Malfuria.-Bd.3: Die Königin
 der Schattenstadt*
 Michaelis, Antonia: *Drachen der Finsternis*
 Paver, Michelle: *Chronik der dunklen Wälder.-
 Bd.:Schamanenfluch*
 Prick, Ilke: *Schmetterlinge im Ohr*
 Richards, Justin: *Death's collector*
 Sahler, Martina: *Ein Engländer zum Küssen*
 Strong, Jeremy: *Alles easy: mein Leben als
 cooler Typ*
 Troisi, Licia: *Die Schattenkämpferin.
 Bd. Das Erbe der Drachen*

Sachbücher für Jugendliche:

Buggisch, Werner: *Klima*
 China heute: *das Reich der Mitte zwischen
 Tradition und Hightech.*
 Einwohlt, I.: *Mein Pickel und ich*
 Erdöl: *die Macht des schwarzen Goldes*
 Fussballbuch.- *Ein was-ist-was-Buch*
 Große Wissenschaftler: *Von Aristoteles bis
 Stephen Hawking.*
 Khalatbari, A.: *Mächtige Naturgewalten*
 Meine Schule: *Kinder aus aller Welt erzählen.-
 Mesopotamien: die Wiege der Zivilisation*
 Steinzeit: *Die Welt unserer Vorfahren*
 Teiche und Flüsse: *Die überraschende Vielfalt
 unserer Süßwasserlebensräume.*
 Was Jungs wissen wollen: *das Jungenfragebuch*
 Was Mädchen wissen wollen: *das Mädchenfragebuch*
 Winston, R.: *Die aufregende Welt der Moleküle.-*

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr.	10-12 und 14-18 Uhr
Di. + Do.	geschlossen

Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

ARBEITGEBER	AUSBILDUNGSBERUF	AUSBILDUNGSBEGINN
Dr. Micke & Team , Helmholtzstr. 33 68723 Schwetzingen, Tel. 06202/270940	Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r AZ: 3 Jahre, BV: guter Realschulabschluss o. vergleichbares	01.09.2008 oder ab sofort
Steuerbüro Karin Konopniak Wilhelmstr. 11, 68782 Brühl, Tel. 77352	Steuerfachangestellte/r AZ: 3 Jahre, BV: Realschule oder Abitur	01.09.2008
Ev. Kirchengemeinde Brühl Hockenheimer Str. 3, 68782 Brühl, Herr Pfarrer Andreas Maier, Tel. 72618	Einjähriges Vorpraktikum als Erzieher/-in im Kindergarten Heiligenhag u. Regine-Jolberg-Kinderg. BV: Mittlere Reife	01.09.2008
TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter Gredel , Schwetzingen Str. 22, 68782 Brühl, Tel. 71870	Informationselektroniker/-in , AZ: 3,5 Jahre BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife, 1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim	01.09.2008
Pro Seniore Residenz Brühl Mannheimer Landstr. 23, 68782 Brühl, Frau Elsner, Tel: 85809	Altenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV Mittlere Reife oder abgeschlossene Berufsausbildung	01.10.2008
Aldi GmbH & Co. KG , Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch, Herr Ferdinand, Tel. 06202/604135	Einzelhandelskaufmann/ -frau AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss	01.08.2008
Sparkasse Heidelberg Abt. Ausbil- dung, Kurfürstenanlage 10-12, 69115 Heidelberg Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf	Bankkaufmann/-frau AZ: 2,5 Jahre BV: Mittlere Reife Finanzassistent/-in , AZ 2 Jahre, BV: Abitur Bachelor of Art (m/w) BA Fachrichtung Bank AZ: 3 Jahre BV: Abitur	01.08.2008 01.08.2008 01.08./01.10.2009
Psychiatrisches Zentrum Nordba- den , Postfach 1420, 69155 Wiesloch e-mail: kerstin.heidenreich@pzn- wiesloch.de, Tel. 06222/55-2105 Zimmer im Personalwohnheim können zur Verfügung gestellt werden	Gesundheits- und Krankenpfleger/in AZ: 3 Jahre BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss oder eine andere abgeschlossene 10-jährige Schulbildung oder Hauptschulab- schluss mit erfolgreichem Besuch einer mind. 2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als Krankenpflegehelfer/Krankenpflegehelfer	01.04.2009

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Quod erat demonstrandum ...

Kindergartenlabor bei den Vorschulkindern in St. Michael Brühl-Rohrhof

Luft kann Wasser verdrängen, deshalb bleiben die Gummibärchen bei ihrem Tauchgang auch trocken. Gespannte Kinderaugen, offene Münder: Dass auch Kinder im Vorschulalter schon mit großem Interesse experimentieren, um Naturwissenschaftliches zu erforschen, ist nicht neu, aber spätestens seit der PISA-Studie wieder sehr aktuell. Als Bettina Hauck, engagierte Mutter einer Tochter im Vorschulalter, Jörn Birkhahn im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung in Mannheim bei seiner Arbeit mit Kindern erlebte, entschied sie spontan, diese Erfahrung sollten doch auch die Vorschulkin- der des katholischen Kindergartens St. Michael machen kön- nen. Wie so oft trennte die Frage der Finanzierung die gute Idee von ihrer Umsetzung. Frau Hauck fand schließlich in der Sparkasse Heidelberg, vertreten von Peter Ickrath, den ersehnten großzügigen Sponsor.



Und so konnte am 2. April dann munter experimentiert werden. Jörn Birkhahn, Initiator von "Kindergartenlabor e.V." führt, als Clown verkleidet, Kinder mit viel Spaß und Einfühlungsvermögen an naturwissenschaftliche Versuche und Erkenntnisse heran.

Arbeitshypothesen werden aufgestellt und im Test überprüft - genau wie bei den großen Wissenschaftlern. Die Vorschulkinder von St. Michael hatten Riesenspaß dabei. In kleinen Gruppen durften sie nach Herzenslust mit den ungefährlichen Utensilien probieren.

Birkhahn bereitete Versuche zu den Themenbereichen Wasser/Luft und Elektrizität vor. Zum Erstaunen der Kinder blieben elektrostatisch aufgeladene Luftballons an Haaren oder an der Wand "kleben", ein Wasserstrahl wurde dank der Kraft der Elektronen abgelenkt und Salzkörner lernten fliegen.

Frau Jusmann, ebenfalls Mutter eines Vorschulkindes, und Frau Hauck durften Herrn Birkhahn über die Schulter schauen und werden die Versuche dann in wenigen Wochen mit den Kindern in umgekehrter Besetzung nochmals durchführen, so dass am Ende jedes Kind beide Themenbereiche erfahren konnte.

Schon am 2. April waren sich aber alle Beteiligten einig, dass das Sponsorengeld in diesem Falle optimal angelegt wurde. Bettina Hauck

Volkshochschule

- Bezirk Schwetzingen -

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Künstler und Werk: Vincent van Gogh (1853-1890)

Frau Dr. Christina Knapp beleuchtet beim Club für Ältere in ihrem Farb-Diavortrag am Mittwoch, 16. April, um 15.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen Leben und Werk dieses großen und begnadeten Künstlers.

Was bestimmt mein Leben?

Warum kann man so oft schlecht "Nein" sagen? Warum fühlt man sich so schnell gestresst oder überlastet? Warum sind andere so beliebt? Warum wirken andere hingegen so distanziert? - Auf diese Fragen sollen in dem Vortrag am 17. April um 20.00 Uhr in der VHS Schwetzingen Antworten gefunden werden. Anhand des "Prioritätenmodells" lernen die Teilnehmer/innen ihre persönlichen Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen kennen.

Patagonien

Wildes Land am südlichen Ende der Welt. Endlose Weiten in den trockenen Pampas Chiles und Argentiniens wechseln mit dünn besiedelten Regenwäldern. Das patagonische Eis bildet Gletscher, an deren Ende gewaltige Eisstürme mit Gesteine in die Meeresarme stürzen. Bizarre Felsformationen mit eisbedeckten Gipfeln prägen die Landschaft im wohl bekanntesten Nationalpark Chiles, dem "Torres del Paine". Im Norden Patagoniens, hin zur Hauptstadt Santiago de Chile, sieht man eisgekrönte Vulkankegel, die sich in malerischen Seen spiegeln. Begleiten Sie den Referenten Heinz Claßen auf seiner Reise durch Patagonien am kommenden Donnerstag, 17. April, um 15.30 Uhr, im Siegwald-Kehder-Haus in Otfersheim. Der Eintritt ist frei.

Philosophisches Café "Zweistein"

Jean-Francois Lyotard und Alice Schwarzer

Zum Philosophischen Café am 17. April um 18.00 Uhr im Hebelhaus in Schwetzingen lädt die VHS alle Interessierten herzlich ein.

Jean-Francois Lyotard (1924-1998) hat als eigentliches Feld die Sprachwissenschaft. Lyotard zeigt auf, wie das Wissen in den postindustriellen Gesellschaften selbst zu einer Ware wird.

Alice Schwarzer (*1942) beeindruckte in ihrem flammenden Kampf für Gleichberechtigung und Unabhängigkeit schon im-

mer sehr stark. Anhand ihres Werkes "Alice im Männerland - Eine Zwischenbilanz" wird ihr Weg als Feministin aufgezeigt und die Teilnehmer zum Philosophieren inspiriert.

Hinauf, Patrioten, zum Schloss, zum Schloss!

In seinem Vortrag auf Einladung der VHS, der Badischen Heimat, dem Kulturstad, dem Karl-Wörn-Haus und dem Stadtarchiv Schwetzingen spricht der Referent Ekkehard Holderbach über die Rheinpfalz, das Großherzogtum Baden und die Bergstraße zwischen dem Wiener Kongress 1815, dem Hambacher Fest 1832 und der Revolution 1848/1849 und belegt das Gesagte mit eindrucksvollen Bildern. Termin ist am Donnerstag, 17. April, um 19.30 Uhr, in der VHS. Der Eintritt beträgt 4 EUR. Karten an der Abendkasse.

Grenzen setzen, statt verletzen - sich spüren lernen

Um adäquate Grenzen setzen zu können, muss man in der Lage sein, seine eigenen Grenzen richtig wahrzunehmen. Das Wissen über die eigenen Grenzen ermöglicht es, richtig mit ihnen umzugehen und Beziehungen positiver zu gestalten. In dem Kurs am 19. April um 14.00 Uhr in der VHS Schwetzingen arbeiten die Teilnehmer/innen mit einfachen Übungen an der Verfeinerung der eigenen Wahrnehmung, sie lernen ihre Grenzen besser kennen und erarbeiten, wie diese im Alltag umgesetzt werden können.

Babysitterkurs - "Umgang mit Kindern"

Wer gerne als Babysitter arbeiten oder einfach nur sicherer im Umgang mit Kindern werden will, sollte den neuen VHS-Babysitterkurs besuchen, der in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Hockenheim e.V. durchgeführt wird. Er vermittelt Jugendlichen ab 14 Jahren, Eltern und Großeltern die nötigen Fachkenntnisse. Besonderes Anliegen ist es, die angehenden Babysitter, Eltern und Großeltern zu ermutigen, eigene Talente zu entdecken und zu entfalten. Die Teilnehmer/innen erfahren, wie die Beziehung zum Kind bewusst gestaltet werden kann, geprägt durch Achtung, Wertschätzung und Einfühlungsvermögen. Kursbeginn ist am Samstag, 19. April, von 10.00 bis 15.30 Uhr, im VHS-Raum der Neurothalle Ketsch.

Allergie-Kochkurs

Laktoseintoleranz, Gluten-Unverträglichkeit, Hautausschlag, Heuschnupfen, Allergie. Die Nachricht darüber trifft einen plötzlich und das Essen wird zum Problem. In diesem VHS-Kochkurs am 24. April um 18.30 Uhr in der Schillerschule in Brühl erfahren die Teilnehmer/innen, wie man trotzdem vielseitig und lecker kochen kann, und zwar so, dass jeder mitessen kann.

Flugreise nach Irland mit Nordirland - 22. bis 29. Juni 2008

Anmeldeschluss: 21. April 2008

Irland, die "grüne Insel", ist ein einzigartiger Naturpark von faszinierender Vielseitigkeit mit zahlreichen Seen, dunklen Mooren, herrlichen Meeresbuchten und schroffen Klippen. Die Geschichte ist überall gegenwärtig. Im Programm enthalten sind u.a. Dublin, Mullagh, Knoch (Marienwallfahrtsort), Galway, Westport.

Veranstalter: Blass Travel, Singen

Vermittler: VHS Bezirk Schwetzingen e.V.

Prospektmaterial auf Anfrage bei der VHS erhältlich.

Windows XP Spezial Kompaktkurs

Für alle, die bereits erste Erfahrungen mit dem Computer gesammelt haben und jetzt ihre Kenntnisse ausbauen möchten, empfiehlt sich der Besuch dieses VHS-Kompaktkurses, der am Montag, 21. April, beginnt. Die Themen sind: Wissenswertes vor der Installation von Windows XP, Einrichten der Festplatte in logische Laufwerke, Arbeitsplatz, Desktop und Explorer, Systemsteuerung, Windows-Zubehör-Programme im Überblick und einiges mehr. Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisstand des Kurses "EDV-Basiswissen". Anmeldungen sind noch möglich.

Excel-Workshop

Für diejenigen, die bereits mit Excel 97/2000/2002 arbeiten und mehr über den Umgang mit Formeln wissen möchten, bietet die VHS am Freitag, 25. und Samstag, 26. April, einen Wochenendworkshop an, in dem die Teilnehmer/innen

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -





Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, 12.04.2008 und Sonntag, 13.04.2008
von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Dr. Oliver Otto, Schwetzingen, Hebelstr. 13,
Telefon 06202/945454**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 12.04.2008

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Telefon 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St.-Leoner-Str. 7,
Tel. 06205/34200

Sonntag, 13.04.2008

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Telefon 06202/72801

Montag, 14.04.2008

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Telefon 06205/292040

Dienstag, 15.04.2008

Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,
Telefon 06202/12433

Mittwoch, 16.04.2008

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,
Telefon 06202/62821

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Telefon 06205/39500

Donnerstag, 17.04.2008

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Telefon 06202/52433

Freitag, 18.04.2008

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Telefon 06202/17020

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

hand praxisorientierter Beispielanwendungen eine Reihe der wichtigsten Excel-Funktionen kennen lernen. Teilnahmevoraussetzung sind Grundkenntnisse in Excel.

Lassen Sie's brennen!

Für alle, die sich mit dem Brennen von CDs und DVDs näher beschäftigen wollen, bietet die VHS am Samstag, 26. April, von 9.00 bis 14.00 Uhr, ein Seminar zur Einführung in das Softwarepaket Nero 7 an. Teilnahmevoraussetzung: sicherer Umgang mit Windows.

Texte kreativ gestalten mit Word 2002 (XP)

Für alle, die ihre Texte attraktiv gestalten und mit Grafiken, Cliparts und Fotos ausschmücken wollen, hat die VHS einen Kompaktkurs im Programm, der am Dienstag, 29. April, beginnt. Die Teilnehmer/innen lernen anhand von praktischen Beispielen fortgeschrittene Formatierungstechniken wie mehrspaltige Texte, Texte gestalten in Wordart, Einfügen von Grafiken, Einscannen von Bildern, Erstellen von Einladungs- und Grußkarten, Faltblättern, Plakate usw.

Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse wahlweise in Word 97/2000/2002 (XP) oder "Der Umgang mit Windows".

Mitteilungen anderer Behörden



Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Einführungsveranstaltung für Tagesmütter und Tagesväter am 23. April im Landratsamt

Kindertagespflege kann im Haushalt der Tagespflegeperson, im Haushalt eines Personensorgeberechtigten oder in anderen geeigneten Räumen erbracht werden. Wer Kinder in Tagespflege betreuen will, benötigt seit Oktober 2005 grundsätzlich eine Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Diese Erlaubnis wird erteilt, wenn die Kindertagespflegeperson geeignet ist, über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Anforderungen der Kindertagespflege verfügt, die sie in qualifizierten Lehrgängen erworben oder in anderer Weise nachgewiesen hat, und über geeignete Räumlichkeiten verfügt. Die Grundqualifizierung beträgt 62 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Grundqualifizierung und Überprüfung durch das Jugendamt wird die Erlaubnis zur Kindertagespflege erteilt.

Die Einführungsveranstaltung richtet sich an Personen, die an einer Tätigkeit als Tagespflegemutter oder Tagespflegevater interessiert sind und vermittelt einen ersten Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen.

Die Einführungsveranstaltung findet am Mittwoch, 23. April, von 9.30 bis 11.00 Uhr, im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40 in Heidelberg im großen Sitzungssaal im 5. OG statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte und Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 06221/522-1520 oder unter www.rhein-neckar-kreis.de. Detaillierte Informationen sowie das Fortbildungsprogramm des Jugendamtes stehen dort als pdf-Datei zur Verfügung.

Agentur für Arbeit Mannheim

Ausbildungsmanagement

Unterstützung für Klein- und Mittelbetriebe, die ausbilden wollen

Ausbildungsmanagement ist ein Angebot der Agentur für Arbeit Mannheim, das kleine und mittlere Betriebe in ihrer Ausbildungsbereitschaft unterstützen und gleichzeitig die Integration benachteiligter Jugendlicher in Ausbildung erhöhen soll. In Mannheim ist Förderband e.V. mit der Durchführung des Ausbildungsmanagements beauftragt.

Unterstützung erhalten Betriebe, die generell erstmals oder in einem bestimmten Beruf erstmalig ausbilden und einen

benachteiligten Jugendlichen einstellen möchten. Die Angebote reichen von der Beratung vor Abschluss des Ausbildungsvertrages über die Hilfestellung bei der Zulassung als Ausbildungsbetrieb bis zu Informationen bei allen Fragen der Ausbildung und des Vertragsabschlusses.

Die Auswahl geeigneter Bewerberinnen und Bewerber kann durch Kompetenzfeststellung (Profiling) und den Abgleich mit den betrieblichen Anforderungen begleitet werden.

Auch wenn der Ausbildungsvertrag bereits geschlossen wurde, unterstützt Förderband e.V. bei Organisation und Planung der Ausbildung und berät über weitere Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus wird für die reibungslose Zusammenarbeit mit den zuständigen Berufsschulen gesorgt.

Um einen erfolgreichen Abschluss zu gewährleisten, werden Teilnehmer/innen an der Einstiegsqualifizierung und Praktikant/innen durch sozialpädagogische Begleitung gefördert.

Nähere Informationen über das Ausbildungsmanagement erhalten Arbeitgeber beim Förderband e.V., D 4, 4, 68159 Mannheim. Die Ansprechpartnerin Frau Hanne Merk ist unter der Telefonnummer 0621/16661-0/-19 oder per E-Mail unter hanne.merk@foerderband-ma.de erreichbar.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 12.04. Vorabend vom 4. Sonntag der Osterzeit
- Weltgebetstag um geistliche und kirchliche Berufe -

Brühl + Ketsch	17.00 Uhr Beichte
St. Michael	17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
	18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, diamantene Hochzeit von Helga und Hans Windisch, mitgestaltet von der Schola
Ketsch	18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 13.04.	4. Sonntag der Osterzeit
- Weltgebetstag um geistliche und kirchliche Berufe -	
Ap. 2, 14a.36-41	1. Petr. 2, 20b-25 - Joh. 10, 1-10
Brühl	10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer, mitgestaltet vom Kindergarten St. Lioba
Ketsch	10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, Feier der hl. Erstkommunion, mitgestaltet von der Band "Konfrontation"

Montag, 14.04. - Gebetsstunde mit Sr. Rosa-Gertrud
17.30 Uhr Wir beten für den Frieden in der Welt

Dienstag, 15.04.	
Brühl	18.00 Uhr Wortgottesdienst für Trauernde mit Frau Gaß
Ketsch	19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Mittwoch, 16.04.	
Pro Seniore	10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
B+O-Sen.Heim	10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer Maier

Donnerstag, 17.04.	
Ketsch	14.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer mit dem Seniorenwerk
St. Michael	18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
	18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Freitag, 18.04.	
Hl. Schutzengel	18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
	18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 19.04. Vorabend vom 5. Sonntag der Osterzeit
 Ketsch 11.00 Uhr Festgottesdienst im Kindergarten
 Regenbogen mit Pfarrer Sauer
 Ketsch 14.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer,
 goldene Hochzeit von Werner und Doris
 Schreiner
 Hl. Schutzengel 14.30 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer,
 Hochzeit von Marcel Bier und Andrea
 Toussaint
 Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
 Hl. Schutzengel 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
 Hauskommunion
 Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer,
 mitgestaltet vom Mittelalterverein
 "Der Hof e.V."

Sonntag, 20.04. 5. Sonntag der Osterzeit
 Apg. 6, 1-7 - 1. Petr. 2, 4-9 - Joh. 14, 1-12
 St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
 Hauskommunion
 Hl. Schutzengel 10.00 Uhr Konfirmation
 Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
 Ketsch 11.15 Uhr Tauffeier mit Diakon Gredel
 St. Michael 11.30 Uhr Tauffeier mit Diakon Ralf Rey
 16.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Latawiec
 in polnischer Sprache

Gedenk-Wortgottesdienst für Trauernde

"Bedenkt: Den eignen Tod, den stirbt man nur; doch mit dem Tod der andern muss man leben", schrieb die Dichterin Mascha Kaléko.

Mit dem Tod konfrontiert zu werden, ist unsagbar schmerzhaft. Der Tod eines nahe stehenden Menschen verändert alles. Das Leben wird mühsamer, die Bewältigung der alltäglichen Dinge fällt schwer, der Blick in die Zukunft ist getrübt. Trauer um einen geliebten Menschen ist ein langer Weg.

Oft sind es nur kleine Zeichen und Gesten, die gut tun und Kraft geben, das auferlegte Schicksal zu tragen.

Mitglieder der katholischen Pfarrgemeinde wollen Trauernden ein solches Zeichen der Bestärkung anbieten und einladen zu einem **Gedenk-Wortgottesdienst für verstorbene Angehörige am Dienstag, 15. April, um 18.00 Uhr, in die Schutzengelkirche Brühl, Hauptstraße.**

Wer am obigen Termin Interesse hat, aber zu diesem Zeitpunkt verhindert ist oder lieber ein persönliches Gespräch wünscht, melde sich bei der Pastoralreferentin Martina Gaß, Tel. 7632.

Wer einen Fahrdienst benötigt, kann ebenfalls unter der angegebenen Telefonnummer anrufen.

Meditatives Tanzen

Mittwoch, den 16. April 2008, um 19.30 Uhr - das ist der Termin, an dem die ökumenische Gruppe "Meditatives Tanzen" der Katholischen Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch ganz herzlich einladen möchte. Treffpunkt ist das katholische Pfarrheim, Schwetzinger Str. 3, Ketsch.

"Aufblühen und Wachsen" - unter dieses Thema haben die Verantwortlichen Bruni Weis und Helga Rey diesen Abend gestellt. "Wenn ich mich am Frühling freue, ist Gott mir nah. Ich staune. Ich spüre Gottes Atem. Seine Kraft erfüllt mich, wenn ich schaue. Leben von seinem Leben, Wachsen, Reifen und Blühen", so schreibt der Hauptpastor an Sankt Michaelis Hamburg, Helge Adolphsen. Und dies soll an diesem Abend durch die ausgesuchten Musikstücke und Texte vermittelt werden. Schritt für Schritt in der Gemeinschaft der Tanzen den Gott nahe kommen. Zur eigenen Mitte finden, gelassen werden, Kraft finden zum "Aufblühen und Wachsen".

Alle interessierten Männer und Frauen - auch aus den umliegenden Gemeinden - sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Flache, bequeme Schuhe und leichte Kleidung wären vorteilhaft.

Photovoltaikanlage aus der Luft betrachtet

Seit Anfang dieses Jahres können wir Strom vom Kirchendach St. Michael Rohrhof ins Netz einspeisen. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern. Mit der Spendensumme von 16.000 EUR haben Sie den Grundstein gelegt.

Den Löwenanteil für die Installation haben wir aus Rücklagen im Haushalt entnommen. Diese Summe sollte durch Spenden nach und nach wieder zurück in den Haushalt fließen. Den Erlös aus der Photovoltaikanlage benötigen wir dringend zur Erhaltung unserer Gebäude. Spenden Sie wieder großzügig bei unserer nächsten Spendenaktion beim **Kindergartenfest St. Michael am Samstag, 12.04.2008, ab 12.00 Uhr / Aktion: Kauf von Solarbausteinen, Besichtigung der Photovoltaikanlage.**

Ein Hubschrauber schwebt mit Ihnen ganz nah an die Photovoltaikanlage heran. Eine "Leistungsanzeigetafel" an der St. Michaels-Kirche wird in Betrieb genommen.

Gerne können Sie Ihre Spende auch auf unser Sonderkonto überweisen:

Kath. Kirchengemeinde Brühl, "Strom vom Kirchendach", Spendenkonto 91 00 563, Sparkasse Heidelberg, BLZ 672 500 20

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
 www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 12.04.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und den Konfirmanden im Gemeindezentrum (Maier)

Sonntag, 13.04. - Jubilate

10.00 Uhr Jubelkonfirmation in der Kirche (Maier/Borrmann)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 14.04.

11.30 Uhr Kindergarten-Gottesdienst im Johannes-Kindergarten (Maier)

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
 Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
 Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 15.04.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.00 Uhr Männerkreis-Stammtisch im "Dionysos", Lessingstraße

19.30 Uhr Jugendkreis JBK, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

20.00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum: Usbekistan - Knotenpunkt der Seidenstraße (Herr Volker Richter, Heidelberg)

Mittwoch, 16.04.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.30 Uhr Probe Konfirmandengruppe 20.04.2008 in der Kath. Schutzengelkirche Brühl

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Bothe): Engel des göttlichen Namens - Ex. 3, 1-3

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 17.04.

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Keller des Gemeindezentrums (Landeskirchliche Gemeinschaft)

Freitag, 18.04.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse", für 4- bis 6-Jährige, in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

- 18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum
 Samstag, 19.04.
 19.00 Uhr All in - Jugendabend, ab 13 Jahren, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
 Sonntag, 20.04.
 10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl in der Kath. Schutzengelkirche Brühl (Maier, Singkreis wirkt mit)

Gottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am kommenden Samstag, 12.04., 18.00 Uhr, gestalten die Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Pfarrer Maier einen Abendgottesdienst im ev. Gemeindezentrum. Eine Tauberinnerung und die gemeinsame Feier des Abendmahles stehen im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes. Die Gemeindeglieder sind sehr herzlich eingeladen, diesen Gottesdienst mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden, deren Eltern und Familien zu feiern.

Am Sonntag, 20.04., (Kath. Schutzengelkirche Brühl), 10.00 Uhr, werden konfirmiert:

Baumann, Ina-Nicola; Barta, Simon; Carle, Tanja; De Rosa, Lisa-Marie; Felbusch, Anastasia; Geng, Jennifer; Grafenhorst, Steven; Grigorakis, Nastassia; Heldmann, Christoph; Karrer, Ayliana; Kieser, Sabrina; Kretschmann, Sebastian; Krieger, Madita; Krieger, Maximilian; Kutterer, Sabrina; Ludkowski, Steven; Maier, Ann-Cathrin; Nordhauß, Pia; Schlupp, Tobias; Sopka, Marlene; Steinmann, Kai; Unger, Viktoria; Volz, Andreas.

Am Sonntag, 27.04., (St.-Michaels-Kirche), 10.00 Uhr, werden konfirmiert:

Betzold, Mark; Fertig, Lisa; Gaa, Anna-Sophie; Gliewe, Irina; Hauser, Sascha; Kehr, Lisa; Klingel, Jonas; Kohl, Franziska-Sophie; Kühn, Nina; Kühn, Sarah; Lessing, Tamara; Miehme, Dennis; Schreieck, Nadine; Steiner, Ramona; Tritsch, Marc; Schwoll, Tanja.

Auch in diesem Jahr sind wir bei den Konfirmationen wieder Gäste in den katholischen Kirchen, um sowohl den Gästen der Konfirmandinnen und Konfirmanden wie auch den Gemeindegliedern einen Sitzplatz für den Gottesdienst anbieten zu können. Es wäre schön, wenn auch Gemeindeglieder die Konfirmationsgottesdienste besuchen würden, denn schließlich werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden in die Gemeinde hinein konfirmiert.

Jubelkonfirmation 2008

Am kommenden Sonntag, 13.04., 10.00 Uhr, feiern wir in der ev. Kirche das Fest der Jubelkonfirmation. Der Kirchenchor gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch mit. Pfarrvikarin Borrmann und Pfarrer Andreas Maier haben die Leitung des Festgottesdienstes. Das Fest der Jubelkonfirmation begehen: Renate Beuchert, Annerose Huster, Waltraut Kasteel, Gisela Kotterba, Bernd Luther, Renate Mauch, Hermann Reiß, Elke Rentsch, Reiner Zelt, Renate Beez, Elfrun Büchner, Horst Fröhlich, Maria Gruber, Gisela Haas, Werner Klausling, Inge Kübler, Helga Neutz, Ilse Pfau, Esther Reichert, Wolfgang Schwerin, Caroline Stemler, Marianne Textor, Margarete Bofinger, Elen Schmidt, Erwin Süpfle, Willi Kessler, Erika Mechler, Walter Nickler, Robert Ruprecht.

Gemeindefahrt in den Herbstferien 2008 nach Assisi

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, erarbeitet. Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.



Nachbarschaftshilfe
 Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 13. April

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum (mit Büchertisch)

Dienstag, 15. April

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 17. April

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
 Matthäus 4, 23-25 - Die Welt wird heil

Sonntag, 20. April

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
 in der Ev. Kirche Brühl

Parteien



Junge Union Brühl

Junge Union Brühl feiert 5. Jubiläum

Die Junge Union Brühl feiert in diesem Jahr ihr 5-jähriges Jubiläum, das sie im Mai mit einem Jubiläumsmonat begeht: Unser Aktionsmonat Mai startet auf Einladung des Abgeordneten Daniel Caspary, MdEP, mit einer Fahrt ins Europa-Parlament in Straßburg am Sonntag, den 4. Mai 2008. Abfahrt mit dem Bus ist gegen Mittag (nähere Informationen sind der Tagespresse zu entnehmen). Die Gruppe erwartet eine Führung durch das Parlament sowie das Gespräch mit einem Abgeordneten. Im Anschluss ist auch ein Stadtbummel durch das herrliche Straßburg vorgesehen. Eingeladen sind alle Brühler Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Interesse an "Europa" haben. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen werden ab sofort von Eva Gredel unter der Telefonnummer 06202/703799 entgegengenommen.

"Zukunft der Berufsakademie" - 14. Mai 2008

Die zweite Veranstaltung ist eine Themenveranstaltung zur "Zukunft der Berufsakademie Mannheim" am Mittwoch, den 14. Mai 2008, um 19.30 Uhr im FV-Clubhaus, (Am Schrankenbuckel 16). Prof. Joachim Schmidt, Studiengangleiter des Bereichs Informationstechnik, berichtet über die neuesten Entwicklungen der Hochschule.

Radtour zur Weldebrauerei am 23. Mai 2008

Eine Radtour zur Weldebrauerei nach Plankstadt findet am Freitag, den 23. Mai 2008, um 18.30 Uhr statt. Der Brauereibesichtigung folgt der gemütliche Ausklang in der "Welde" mit unserem Bundestagsabgeordneten Olav Gutting. Anmeldungen zu den Veranstaltungen bitte bei Eva Gredel unter Telefon 06202/703799

Schwarzbierfest am 25. Mai 2008

Zum Abschluss des Aktionsmonats findet das traditionelle Schwarzbierfest an der Brühler Grillhütte am Sonntag, den 25. Mai 2008, ab 11.00 Uhr statt. Finanzminister Stratthaus, MdL, wird zu einem politischen Frühschoppen nach bayrischer Art anwesend sein und uns interessante Neuigkeiten aus der Landespolitik berichten.



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Kulturelles



"Bewerbungsgespräche richtig führen" am 23. April 2008

Der CDU-Gemeindeverband Brühl/ Rohrhof hat es sich im Rahmen seiner Ausbildungsinitiative zur Aufgabe gemacht, junge Schulabgänger durch verschiedene Veranstaltungen in der Bewerbungsphase zu unterstützen. Der zweite Teil dieser Reihe ist die Veranstaltung mit dem Thema "Bewerbungsgespräche richtig führen". Eingeladen sind am Mittwoch, den 23. April 2008 ins Clubhaus des Fußballvereins Brühl interessierte Schüler, Eltern und Lehrer (Am Schrankenbuckel 16). Referent Heinz Spies bringt den Gästen dann Strategien für das perfekte Bewerbungsgespräch näher. Bei Nachfragen steht der 1. Vorsitzende der CDU Brühl/ Rohrhof Michael Till gerne unter der Telefonnummer 06202/703799 zur Verfügung.

Radtour mit Besichtigung der Kläranlage am 17. Mai 2008

Neben anderen kommunalpolitischen Brennpunkten steht bei der nächsten kommunalpolitischen Radtour die Kläranlage auf dem Programm. Treffpunkt ist der "Neue Marktplatz" hinter dem Rathaus. Los geht es dort um 14.00 Uhr.

Fahrt zum Geothermie-Kraftwerk Landau am 4. Juni 2008

Die CDU Brühl lädt alle Brühler Bürger zu einer kostenlosen Informationsfahrt ein: Das Geothermie-Kraftwerk in Landau soll besichtigt werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um baldige Antwort wird deshalb gebeten. Die Abfahrt ist für den 4. Juni 2008, um 14.00 Uhr geplant. Nähere Informationen und Anmeldung bei Michael Till unter der Telefonnummer 06202/703799.

Sozialdemokratische Partei Deutschland

SPD

Kreisparteitag am 19. April

Am Samstag, den 19. April, von 14.00 bis 18.00 Uhr findet der nächste Kreisparteitag der SPD Rhein-Neckar in Zusammenarbeit mit der AG 60plus statt. Im Rolf-Engelbrecht-Haus in Weinheim, Breslauer Straße 40, soll das Thema "Alter - Chance und Herausforderung" behandelt werden.

Mit verschiedenen Beiträgen soll das Thema von verschiedenen Seiten her beleuchtet und ein differenziertes Bild aufgezeigt werden.

Die Kreisdelegierten Ralf Göck, Gerd Müller, Pascal Payer und Klaus Bess vertreten den Ortsverein. Interessierte aller Generationen sind zu der öffentlichen Veranstaltung herzlich eingeladen.

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Kartenvorverkauf
Bücherinsel, ☎ 7 77 13
Rathauspforte, ☎ 20 03-0

Di., 6. Mai 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Wladimir Wjurow

Bariton aus St. Petersburg

„From Russian with Love“

Russische Lieder und Arien in der Villa Meixner

begleitet von

Tatjana Worm-Sawosskaja

Konzertpianistin aus Schwetzingen



Ein außergewöhnliches Konzert erwartet das Publikum am Dienstag, 6. Mai 2008 um 20.00 Uhr in der Brühler Villa Meixner

Der bekannte russische Opernsänger Wladimir Wjurow, ein Bariton aus St. Petersburg und die Schwetzingener Konzertpianistin Tatjana Worm-Sawosskaja präsentieren diesmal

das Programm „From Russia with Love“.

Zu hören sind Highlights des russischen Opern- und Liederguts von P.I. Tschaikowskij, S. Rachmaninow, S. Borodin, M. Mussorgskij sowie bekannte Folklore-Lieder wie u.a. „Stenka Rasin“, „Glöckchen“ und „Schwarze Augen“.

Wladimir Wjurow hat sein Studium am Rimskij-Korsakow-Konservatorium in seiner Heimatstadt St. Petersburg absolviert. 1994 erhielt er ein Stipendium der Richard-Wagner-Stiftung und 1998 den 1. Preis beim internationalen Mario-Lanza-Wettbewerb mit besonderer Würdigung seiner künstlerischen Interpretation. Seit dieser Zeit gastiert er regelmäßig an allen großen russischen Opernbühnen, gibt eigene Liederabende und Konzerte u.a. mit den namhaften Orchestern wie dem Orchester der St. Petersburger Philharmonie, dem Symphonischen Orchester „Klassika“, dem Symphonischen Orchester Woronez und dem Akademischen Orchester der Volksinstrumenten mit dem Namen Andreew. Regelmäßige Auftritte bei Produktionen des russischen Fernsehens sowie CD-Aufnahmen zeichnen seine künstlerische Laufbahn auf.

Auch in Westeuropa feiert er seit mehreren Jahren große Erfolge und wird dabei am Flügel von der bekannten Konzertpianistin Tatjana Worm-Sawosskaja begleitet, die neben ihrer Konzerttätigkeit auch noch ein Klavierstudio für begabte Kinder in Schwetzingen leitet.



Die Schirmherrschaft für dieses Konzert übernimmt der Brühler Bürgermeister Dr. Ralf Göck.

Eintritt:

13,- €, AK + 2,- €

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

11. April bis 23. Mai 2008

„Kinder denken Zukunft – Brühl im Jubiläumsjahr 2157“

Eine Kooperation der Brühler Schulen



Eröffnung:

Freitag, 11. April 2008, 19.00 Uhr

Begrüßung und Projektvorstellung

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Musikalische Umrahmung

Jugendmusikschule Brühl

Ausstellungsdauer

11. April – 23. Mai 2008

Informationen

Lothar Ertl, Kulturreferent

Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr

Di + Do 15.00 – 17.30 Uhr

Parkmöglichkeiten

Rathaus und Neuer Rathausparkplatz

Rathausgalerie – Hauptstraße 1 – 68782 Brühl

Donnerstag, 17. April 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Marcel Adam

Chansons – Lieder – Mundart – Satire



Marcel Adam ist der bekannteste lothringische Liedermacher, Autor, Komponist und Interpret – aber vor allem ist er ein begnadeter Geschichtenerzähler, der nach Lust und Laune aus einem unerschöpflichen Fundus schöpft.

Seine modernen Mundartchansons sind anrührend, machen nachdenklich und glücklich. In ihrer emotionalen Aufrichtigkeit steckt jede Menge Herzblut und sympathischer Witz. Mit seiner warmen und berührenden Stimme gibt Adam den verschmitzten Entertainer, verbin-

det heitere Gelassenheit, menschliche Tiefe und spitzbübischen Charme zu einem großen Ganzen, das noch lange in den Zuhörern nachklingt.

Wie er seinen kunstvoll zwischen heiter und melancholisch pendelnden Liedern dabei gekonnt urkomische Anekdoten und bissige Satiren zu Seite stellt – das macht ihn und seine Abendprogramme so einzigartig und abwechslungsreich.

Marcel Adam muss man auf der Bühne erlebt haben. Er ist nicht nur ein großartiger Sänger und Gitarrist sondern auch ein Komödiant ersten Ranges. Kabarett- und Comedyverfahren präsentiert er sein Programm mitreißend spritzig, frech, vorneweg und charmant, was ihm die Herzen der Zuschauer/innen im Nu zufliegen lässt.

Eintritt:

13,- €, AK + 2,- €

Saalöffnung:

19.30 Uhr

Kartenvorverkauf:

Bücherinsel, Tel. (06202) 7 77 13

Rathausporte, Tel. (06202) 20 03-0

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL							
Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl							
Programmansage und Reservierung: (06202) 703212							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04
Die Geheimnisse der Spiderwicks			15.00	11.00			16.45
ab 6,96min				Sonntag 11.00 Uhr Matinée nur 3,50 €			
Unsere Erde	19.00	19.00	19.00	19.00		19.00	
ab 6,99min					20.45		
Jumper						20.45	18.45
ab 12,89min	20.45	20.45	20.45	20.45			
Die Schwester der Königin							
ab 12,115min				Sonderpreis: nur 5,00 €	18.30		20.30
Die wilden Kerle 5				13.00			
ab 6,102min							
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

CENTRAL-KINO KETSCH							
Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch							
Programmansage und Reservierung: (06202) 68565							
Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	10.04	11.04	12.04	13.04	14.04	15.04	16.04
Drachenläufer	20.30	20.30	20.30	20.30			
ab 12,128min							
Die Band von nebenan	18.30	18.30	18.30	18.30			
ab 0,88min							
Knut und seine Freunde			nur 3,50 €	13.00		nur 3,50 €	
ab 0,89min							
Die wilden Kerle 5			16.30	16.30			
ab 6,102min							
Sweeney Todd						20.30	18.30
ab 16,116min							
Horton hört ein Hu				14.45	14.45		
ab 0,86min				So 11.00 Uhr Matinée nur 3,50 €			16.45
Keinohrhasen					20.30		
ab 12,115min							
Das Beste kommt zum Schluss						18.30	
ab 0,97min							
No Country for Old Men						18.30	20.30
ab 16,122min							
>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

Vereine

"Rohrhofer Sommerfest" unter neuer Leitung

Die neu gegründete Interessengemeinschaft "Rohrhofer Sommerfest" aus den drei Vereinen Sportverein 1921 Rohr-
hof, Angelsportverein 1946 Rohr-
hof und Carnevalverein
"Rohrhöfer Gögge" wird die Vorbereitung und Durchfüh-
rung des Sommerfestes in Rohr-
hof im Auftrag und in Koope-
ration mit der Gemeindeverwaltung Brühl übernehmen. Mit
der Vertragsunterzeichnung im Dienstzimmer des Bürger-
meisters wurde die Findungsphase jetzt erfolgreich abge-
schlossen, die im Januar an gleicher Stelle begonnen hatte,
nachdem die Interessengemeinschaft Brühl-Rohrhofer Ver-
eine mit Wolfram Gothe und Erich Volk an der Spitze zuvor
ihren Rückzug angekündigt hatte.

"Rohrhofer Vereine" haben sich also zusammengeschlossen,
um dieses inzwischen in dem Ortsteil und darüber hinaus sehr
beliebte Straßenfest, das in diesem Jahr am 19./20. Juli statt-
finden wird, weiterzuführen: "Es hat sich an dieser Stelle in-
zwischen etabliert und darf nicht sterben", sagten die drei
Vorsitzenden übereinstimmend. Bürgermeister Dr. Ralf
Göck, der auch das erste Treffen im Januar geleitet hatte,
freute sich, dass "die Rohrhofer selber ihr Fest in die Hand
nehmen". Er sagte nicht nur die Unterstützung des Gemein-
debauhofes für die technische Infrastruktur zu, sondern auch
wieder einen Gemeindegeldzuschuss wie bisher, mit dem dafür
gesorgt wird, dass die Standgelder für die Vereine "bezahl-
bar" bleiben. Ansprechpartner für die Organisatoren in der
Verwaltung bleibt Hauptamtsleiter Lothar Ertl.

Wie bisher wird es wieder ein Bühnenprogramm geben, wobei
die Musikdarbietungen bereits organisiert sind, "und wir uns
im Moment darum bemühen, für die Bühne auf dem Stabhal-

terplatz eine Modenschau zu organisieren", verriet Ralf
Schwarz.

Im Übrigen leitet die neue IG "Rohrhofer Sommerfest" den
Aufbau und die Durchführung und kümmert sich auch beim
Abbau um geordnete Verhältnisse. Der Bauhof der Ge-
meinde Brühl soll mittels Checklisten, die die Organisationen
erstellen, und Vorabsprachen effizient eingesetzt werden. Die
Organisationen sorgen dafür, dass die vereinbarten Regeln,
insbesondere im Bereich der Standzuteilung, der Hygiene, der
Lärmbelästigung und der Sperrzeiten, eingehalten werden.

Ansprechpartner für alle am Sommerfest Interessierten ist ab
sofort Roland Kohl, Mannheimer Straße, Telefon 06202/
74700



Bei der Unterzeichnung der Vereinbarung trafen sich die drei
Vereinsvorsitzenden (sitzend v.l. Gerhard Luksch, Hans Huf-
nagel und Uwe Kanehl) sowie die in den Vereinen konkret
damit befassten Mitglieder Roland Kohl (erster Ansprechpart-
ner), Ralf Schwarz, Manfred Stegbauer und Dr. Adi Nessel
(stehend v.l.) mit Bürgermeister Dr. Ralf Göck

Jahrgang 1927/28

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Samstag,
19.04.2008, um 11.00 Uhr in der Kriegerkapelle Brühl zu einer
Feierstunde für die verstorbenen Klassenkameraden. Im An-
schluss daran um 12.30 Uhr findet das Klassentreffen anläs-
slich unseres 80. Geburtstags im Gasthaus "Krone" Brühl, Ket-
scher Straße 17, statt.

Wir laden euch alle recht herzlich ein.

Das Organisationsteam

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Dienstag, 15.04.2008, ab 14.30 Uhr im
Gasthaus "Zur Traube" (Nebenzimmer) zur Besprechung der
Vorhaben in 2008 und 2009, danach gemütliches Beisam-
mensein.

G.B.

VdK-Ortsverband Brühl



Der nächste Monatstreff des VdK-OV findet am Samstag,
12. April, um 14.00 Uhr im "Sport-Pavillon" (FV-Clubhaus),
Am Schrankenbuckel statt. Der Referent des Nachmittags ist
der Orthopäde Dr. med. U. Buchmann aus Schwetzingen. Er
referiert über Gelenkprobleme u.a.

Wir laden nicht nur alle Mitglieder, sondern auch interessierte
Nichtmitglieder herzlich ein.

Für die VdK-Urlaubsfahrt nach Diano Marina/Blumenriviera
vom 25.05. bis 02.06. sind zwei Plätze frei geworden. Interes-
santen erfahren Näheres unter Tel. 71456 (Körber).

AK

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Vielfalt der Natur

Die Vielfalt der Natur drückt sich auch bei den menschlichen Blutgruppen aus. Es gibt nicht weniger als acht. Sie unterteilen sich in A, B, AB und 0. Hinzu kommt der so genannte Rhesus-Faktor, der bei den rhesus-positiven Blutgruppen nachweisbar ist, bei den rhesus-negativen Blutgruppen dagegen nicht.

Die Verteilung der Blutgruppen in der Bevölkerung ist ganz unterschiedlich. Am häufigsten (37 Prozent) kommt die Blutgruppe A rhesus-positiv vor, gleich dahinter die Blutgruppe 0 rhesus-positiv mit 35 Prozent. B-rhesus-positive-Menschen gibt es nur noch neun, und AB rhesus-positiv haben gar nur vier pro Hundert.

Die rhesus-negativen Blutgruppen sind eher selten. Sie machen ganze 15 Prozent an der Gesamtbevölkerung aus. So gibt es nur sechs von hundert Menschen, die A rhesus-negativ sind und ebenso viele sind 0 rhesus-negativ. Nur noch zwei von hundert haben die Blutgruppe B rhesus-negativ und lediglich ein Prozent ist AB rhesus-negativ.

Nach einer Blutspende erhält jeder Blutspender seine persönliche Blutgruppenbestimmung. Dies mag ein Grund dafür sein, dass Menschen zur Blutspende gehen. Auch die Tatsache, dass das Spenderblut gründlich untersucht und so ein kostenloser, regelmäßiger Gesundheitscheck durchgeführt wird, mag Ausschlag gebend sein. Gelegenheit zur Blutspende ist

**am Mittwoch, 23. April 2008, von 14.30 - 19.30 Uhr
in Brühl, in der Sporthalle/Schillerschule, Ormessonstraße**

Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen bei allen Fragen zum Blutspenden unter der Nr. 0800/1194911 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Zunftbaumaufstellung

Am Donnerstag, 1. Mai, stellt der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof am Gogelbrunnen in Rohrhof wieder seinen Zunftbaum auf. Von 10.00 bis etwa 13.00 Uhr gibt es dazu Bratwürste, Steaks, Brezeln und flüssige Erfrischungen bei zünftiger Musik.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Mitgliederversammlung

Wie schon fast gewohnt enormen Zuspruch fand die Versammlung, zu welcher der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof ins FV-Clubhaus eingeladen hatte. Vorsitzender Thomas Zoepke freute sich, unter den zahlreichen Zuhörern erneut auch mehrere Neumitglieder willkommen zu heißen. Als nächste größere Veranstaltungen kündigte der Vorsitzende die Zunftbaumaufstellung am 1. Mai und die Jazz-Matinee am 15. Juni an, für deren Durchführung er gleich einige "fleißige Helfer" verpflichtete. Für die Jazz-Matinee fanden sich zudem auf Anhieb genug Sponsoren, die durch den Ankauf von Karten im Vorfeld helfen sollen, das Wetterrisiko zu minimieren und ein Minus in der Kasse zu vermeiden. "Wenn schlechtes Wetter ist, dann brechen uns die Zuschauerzahlen ein", erklärte Zoepke die bereits in den Vorjahren praktizierte Methode, um im ungünstigsten Fall wenigstens die Kosten decken zu können. Die Teilnahme an diesen Aktionen sei "immer eine gute Gelegenheit, sich als Selbständiger zu präsentieren", da beide Veranstaltungen bei der Bevölkerung äußerst beliebt seien. Darüber hinaus winke die Einladung zum jährlichen Helferfest als "kleines Dankeschön für Ihr Engagement" warb Zoepke für die Mitarbeit.

Den wichtigsten Termin im Vereinskalendar markiert in diesem Jahr die Leistungsschau am 1. und 2. November. Für diese alle drei Jahre stattfindende Veranstaltung hätten sich bereits 32 Selbständige verbindlich angemeldet, teilte Zoepke mit. Er empfahl den Teilnehmern, sich zur Vorbereitung auf

anderen Gewerbeschauen in der Region Anregungen zu holen. Werbeleiterin Monika Zoepke erläuterte die Möglichkeiten und Kosten der Werbung für die Ausstellung. Beschlüsse hierzu sollten jedoch erst in der Septemberversammlung gefasst werden, schlug sie vor.

Meike Schwarz, die erst vor kurzem in den Verein eingetreten war, stellte ihr Atelier für Schmuckgestaltung vor, das sich seit November 2007 in der Rohrhofer Adlerstraße befindet. Als Handwerkerin habe sie "keine Power-Point-Präsentation vorbereitet, sondern einfach Anschauungsmaterial mitgebracht", und das in Form einiger ausgefallener selbst gestalteter Schmuckstücke. "Zählen Sie's vorher durch", riet man ihr aus dem Publikum. Ihr Leistungsspektrum umfasse Reparaturen, Neuanfertigungen und Umarbeitung von Altschmuck sowie Altgoldankauf, so die Schmuckdesignerin. Neu anzufertigende Stücke würden genau nach den Vorstellungen des Kunden, soweit umsetzbar, zu fairen Preisen erarbeitet. Ihr Ziel sei es, mit dem neu geschaffenen Schmuckstück die Persönlichkeit des Trägers zu unterstreichen. "Ich habe feste Öffnungszeiten, bin allerdings sehr flexibel", warb die Goldschmiedemeisterin mit ihrer Kundennähe.

Auch Steuerberaterin Corinne Damnik nutzte die Gelegenheit, sich und ihre seit 2006 in Brühl bestehende Kanzlei zu präsentieren. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sieht sie bei der Finanz- und Lohnbuchhaltung und Jahresabschlusserstellung, aber auch privaten und betrieblichen Steuererklärungen und der Existenzgründungsberatung. Um die Selbständigen "nicht zu sehr zu langweilen", informierte die Steuerfachfrau so ausführlich wie nötig, aber so knapp wie möglich über die wichtigsten steuerlichen Neuerungen für Unternehmen in 2008.

Thomas Zoepke lud die Geschäftsleute noch zum Besuch der Mittelstandskundgebung auf dem Mannheimer Maimarkt ein, diesmal mit Gastredner Dirk Niebel, Generalsekretär der FDP. Mit einem Hinweis auf die neue Homepage des BdS beendete der Vorsitzende wie meist innerhalb des angekündigten Zeitrahmens den offiziellen Teil.

pb

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Radtour

Die Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof lädt zu ihrer alljährlichen Radtour am **Donnerstag, 17. April**, ein. Abfahrt ist um **13.30 Uhr** vor der Kirche St. Michael. Diesmal führt der Weg über Pfingstberg nach Neckarau-Mallau. Vorgesehen ist bei genügender Teilnehmerzahl auch die Besichtigung einer Großbäckerei. Daher ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich bei M. Pogadl, Tel. 75669, oder L. Wattler, Tel. 73891.

Katholisches Altenwerk Brühl/Rohrhof

Tanznachmittag beim kath. Altenwerk in Brühl

Musik macht gute Laune, Tanz bringt Bewegung nach dem langen Winter in die Glieder. Mit diesen Worten begrüßte Maria Becker die Anwesenden SeniorenInnen und den Leiter des Tanzsportclub H. Klemt mit Gattin und einige Tanzpaaren aus diesem Club. Wieder einmal hatte das Altenwerk Team zu einem Tanznachmittag eingeladen.

Nach einigen aufmunternden Worten bat H. Klemt alle Tanzfreudigen auf die Tanzfläche, zu einem langsamen Walzer zum Aufwärmen. In bunter Reihenfolge erklangen die Melodien zu Tango, Walzer, und Fox-Trott. Bei vielen, die nicht mehr das Tanzbein schwingen konnten, kamen Gedanken an frühere Zeiten auf.

Nach einigen latein-amerikanischen Tänzen wurde von H. Klemt aufgefordert, eine Polka zu erlernen. Mindestens zwei Dutzend Paare waren mit Feuereifer dabei, um nach einigen Minuten die erlernten Schritte mit Musik, im Rhythmus umzusetzen.

Mit einem ganz tollen Gag wurden die Besucher des Nachmittags überrascht. Die Bauchtanzgruppe des Tanzsportclubs "Meerjungfrauen" hatten sich kurzfristig entschlossen, mit ihren fantastischen, kostbaren und farbenfrohen Gewändern,

einige Kostproben ihres Könnens vorzuführen. Unter der Leitung von Tanzkreisleiterin Yvonne Isler brachten sie diese orientalischen Tänze, musikalisch untermalt, gekonnt dar. Mit Blumen für die Damen und Rotwein für die Herren bedankte sich Maria Becker bei der Tanzgruppe und besonders bei Herrn Klemt, der dies alles bestens organisiert hatte. Damit ging ein wohl gelungener Nachmittag zu Ende, und alle nahmen sich vor, wiederzukommen.

ke



Katholisches Altenwerk Brühl

Wir laden ein zum

Frühlingsfest

am Mittwoch, den
16. April 2008

ab 14:30 Uhr im Pfarrzentrum

Einen bunten Notenstrauß überreichen:

Kurpfälzer Männerchor 1913 Mannheim

Frank Meiswinkel (Klavier)
Paul Diener

CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Sommertagszug 2008 startet am 13. April um 14.00 Uhr mit anschließendem Malwettbewerb

Auch in diesem Jahr werden die Rohrhofer Karnevalisten zusammen mit den Rohrhofer Kindergärten und der Schillerschule-Grundschule Brühl und Rohrhof den Zug gestalten und somit ein farbenfrohes Bild in den Rohrhofer Straßen abgeben.

Aufstellung hiezu ist wie immer in der Edith-Steinstraße/Ecke Wiesenstraße (ab 13.30 Uhr). Der Zugweg führt dieses Jahr über die Adlerstraße - Brühler Straße - Kaiserstraße - Bismarckstraße - Rheinauer Straße - Lessingstraße - Gartenstraße zum Parkplatz des SV Rohrhof.

Nun auch schon traditionell, wollen die Organisatoren auch dieses Jahr wieder einen Malwettbewerb in der Halle des SV Rohrhof durchführen, wozu alle Kinder nach der Verbrennung des Winters eingeladen sind.

Bei Kaffee und Kuchen können sich die Eltern, Großeltern und alle Verwandten und Bekannten die Zeit vertreiben. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird wie im letzten Jahr als Spende den teilnehmenden Kindergärten zugute kommen.

Nun hoffen die Organisatoren und Teilnehmer nur noch auf gutes Wetter und möglichst viele Besucher am Zugweg.

**Country Club Brühl
Buffalo's**

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Freitag den 11. April 2008

Clubabend im Saloon der Buffalo-Ranch

Immer samstags ab 10.00 Uhr:

Arbeitseinsätze auf der Buffalo-Ranch

Friedrich-Heun-Kindergarten Hockenheim auf der Buffalo-Ranch Brühl

Im Rahmen seines Projektes "Wilder Westen mit Cowboyhut und Lasso" begann für die Vorschulkinder des Friedrich-Heun-Kindergartens die Abschlussveranstaltung auf der Buffalo-Ranch in Brühl.

Tatjana Schlee lud zur Abschlussfeier von ihrer Jahresarbeit die Kinder und Eltern zu einem abenteuerlichen und lustigen Nachmittag in die Westernstadt zur Buffalo-Ranch nach Brühl ein. Während ihres Anerkennungsjahrs hatte sie gleich nach den Winterferien mit den Vorschulkindern der Bären- und Mäusegruppe mit der Ausarbeitung begonnen.

Nach einem alkoholfreien Begrüßungscocktail fanden sich alle im Westernsaloon ein. Tatjana Schlee begrüßte die Eltern und Kinder, die Leiterin des Kindergartens Silke Reymann und ihre Stellvertreterin Yvonne Schmelzinger in ihrer Ansprache. Danach starteten die Westernwettspiele der Kinder mit einem Cowboy- und Cowgirl-Wettlauf. Kurzerhand wurde die Tanzfläche im Saloon mit zwei Stationen versehen und die Anfeuerungsrufe der Eltern wurden immer lauter. In Gummistiefeln, Cowboyhut und Hemd ging es immer wieder auf und ab, die einmal angekleidet und dann wieder abgelegt wurden. Nach diesem Wettkampf stand der Sieger fest und so durften die Eltern, Männer gegen Frauen, auch gegeneinander zum Wettkampf antreten. Mit einigen Anfangsschwierigkeiten starteten beide Gruppen. Gummistiefel an, Hemd drüber und Hut auf. Danach wieder abgelegt ging es zurück und die Kinder jubelten, weil sich ihre Eltern mächtig ins Zeug legten. Letztendlich entschied die Männergruppe den Sieg für sich. Anschließend führten die Kinder ihre Tanzaufführung dar. Mit "Komm hol das Lasso raus" zeigten die Vorschulkinder eine perfekt einstudierte Choreografie. Ein tosender Beifall erfüllte den Saloon. Dies war schon wirklich superstarverdächtig. Bei einer Schnitzeljagd, wie Goldgräber auf der Suche nach Gold, ging es endlich auf der Buffalo-Ranch hoch her. Dann ein kurzer Knall vom benachbarten Schützenverein, wobei die Kinder sofort Indianer vermuteten und sich erschreckten. Auf der Suche vorbei am Gefängnis, der Kirche, Cafeteria, Foodhall, dem Saloon und der Sunday-school suchte man nach den verborgenen Schätzen. Die Eltern wurden auch daran beteiligt, in dem sie die kniffligen Fragen und Angelegenheiten lösen durften.

Bei der anschließenden Preisverleihung erzählte Tatjana Schlee über die Zeit mit den Vorschulkindern im Alter zwischen 5 und 6 Jahren. Sie waren alle mit Spaß dabei und sind sehr zusammengewachsen. Das Jahr im Kindergarten, dient Tatjana Schlee zur staatlichen Anerkennung als Erzieherin. Sie hatte das Projekt selbst ausgearbeitet und mit dem Buffalo's Country Club Brühl e.V. einen unterstützenden Verein gefunden.

Beim anschließenden Lagerfeuer mit gegrilltem Brot am Stock ließ man diesen wunderschönen Nachmittag ausklingen. Zum Abschluss wurde ein Gruppenbild aufgenommen und alle Beteiligten machten sich auf den Heimweg.

Keep it country and so long!

Frauensingkreis Brühl

Harmonische Jahreshauptversammlung

Im Gegensatz zur Hauptversammlung des letzten Jahres, bei der ein neuer Vorstand gewählt wurde, standen für den Frauensingkreis Brühl bei der diesjährigen Hauptversammlung keine besonderen Highlights an. Demzufolge verlief die jährliche Hauptversammlung kurz und bündig und war schon nach einer Stunde beendete. Sie fand im Chorprobenraum der alten Schule statt.

38 Mitglieder waren der Einladung gefolgt. Monika Gredel, die Vorsitzende, dankte ihnen für ihr Kommen und begrüßte namentlich die Ehrenvorsitzende Ruth Gredel und das Ehrenmitglied Ellen Pabst.

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung war zur Einsicht ausgelegt worden.



Kassiererin Irmgard Geiger berichtete über die finanzielle Situation des Vereins, Einnahmen und Ausgaben halten sich die Waage. Der Verein zähle zurzeit 254 Mitglieder mit 45 aktiven Sängerinnen und 8 Ehrenmitgliedern.

Kassenprüferin Hanneliese Lang bestätigte eine korrekte Buchführung und lobte wieder die gewissenhafte und ordentliche Buchführung.

Der Tätigkeitsbericht von Monika Gredel gab einen Überblick der Vereinsaktivitäten des zurückliegenden Jahres. Die erste größere Veranstaltung, auf dem der Chor auftrat, war die Muttertagsfeier des Hausfrauenvereins. Mit einigen Frühlingsliedern wurde das Programm bereichert. Besonders erwähnte sie den gelungenen Drei-Tage-Ausflug im Juni in das Altmühltal. Es seien drei unbeschwerte Tage in fröhlicher und geselliger Runde gewesen.

Unter dem Motto "Der Brunnen-Hannes und seine 14 Frauen" beteiligte sich eine Fußgruppe von Sängerinnen voller Enthusiasmus beim historischen Umzug zum 850-jährigen Jubiläum der Gemeinde Brühl. Weiter erwähnte sie das schon traditionelle Grillfest im Hof bei Ruth und Albert Gredel, auf das man sich umso mehr freute, da bedingt durch die instabile Wetterlage leider keine Radtour zustande kam.

Nach der Sommerpause begann die Vorbereitungsphase für das Weihnachtskonzert. Dazwischen lag ein arbeitsintensives Kerwewochenende. Bei schönem Herbstwetter, einem reichhaltigen Kuchenbüfett und bei gemütlicher Akkordeonmusik war das Zelt des Vereins gut besucht. Die Vorsitzende dankte allen Kuchenbäckerinnen, Spendern und Helfern bei der Kerwe.

Ein erfolgreicher Jahresabschluss bildete das Weihnachtskonzert in der kath. Kirche. Gemeinsam mit dem Männerchor des Sängerbundes Bonsweier und unterstützt durch das Instrumentalensemble Pro Arte Mannheim, sei es dem Frauensingskreis musikalisch gelungen, "schöne Impulse für innere Einkehr und klare Akzente im Brühler Chorgesang zu setzen", zitierte die Vorsitzende.

Im neuen Jahr übernahm der Verein die musikalische Gestaltung des Neujahrsempfanges der Gemeinde Brühl. Mit den Liedern "This little light", "Auf die Freundschaft" sowie "Seht und hört" von Mozart begeisterte der Chor die Zuhörer.

Die närrische Singstunde am Rosenmontag zeigte, dass mit hausgemachten Programm auch der Humor nicht zu kurz kommt.

Pünktlich zum Frühlingsanfang fand im März unter dem Motto "Frühling komm bald" die Frühlingsfeier statt. Mit heiter-beschwingten Weisen und Frühlingsgedichten wurde Herz und Gemüt erfreut. Auch wurden Ehrungen aktiver und passiver Mitglieder sowie die Ehrung für 20-jährige Dirigententätigkeit von Maria Löhlein-Mader vorgenommen.

Aber auch an die Ständchen bei Geburtstagen und Jubiläen sowie auch Singen für die verstorbenen Mitglieder wurde erinnert.

Am Ende ihres Berichtes bedankte sich Monika Gredel bei allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dass das Vereinsleben funktioniert. Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung dankte die Vorsitzende allen Mitgliedern, Sängerinnen, Helfern und ganz besonders bei Ruth Gredel. Besonderer Dank galt auch Chorleiterin Maria Löhlein-Mader für deren Engagement und Geduld mit dem Chor.

Da es zu den Berichten keine Wortmeldungen und Einwände gab, wurde die Entlastung der Vorstandschaft beantragt und erteilt. Da 2007 keine Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch stattfanden wurden diese in der Hauptversammlung nachgeholt. Ausgezeichnet und ein Präsent erhielten: Ruth Gredel, sie fehlte bei 34 Singstunden und 9 Ständchen niemals; Marianne Benz, Elisabeth Huber, Käthe Schäfer, Rosi Hertlein fehlten einmal, Ursel Hieke, Maria Jeckel zweimal, Ingrid Wagner-Siebecker dreimal und Maria Merkel viermal. Zum Schluss gab Monika Gredel noch einen Überblick über im Jahr 2008 anstehende Veranstaltungen. Nach einigen Diskussionen und persönlichen Gesprächen war die Hauptversammlung nach ca. einer Stunde beendet.

tk



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Mannschaftskamp gegen Ketsch

Am vergangenen Sonntag empfangen die Schachfreunde die 1. Mannschaft des SC 1922 Ketsch zum vorletzten Verbandsrundenkampf in der Bereichsklasse. Für beide Mannschaften ging es in diesem wichtigen Spiel um den Klassenerhalt. Dabei konnten die Schachfreunde ihr Saisonziel erreichen. Ausgerechnet mit einem Sieg über den höher eingeschätzten Nachbarn aus Ketsch brachte der Aufsteiger den Klassenerhalt unter Dach und Fach.

Die Brühler Schachfreunde mussten auf Grund von Personalproblemen in Unterzahl antreten, so dass die Ketscher zunächst mit 2 Punkten in Führung gehen konnten. Danach punkteten jedoch gleich vier Brühler Spieler, Michael Hauck, Norbert Blum, Dieter Triebkorn und Norman Fellingner zur Brühler 4:2-Führung. Nun fehlte nur noch ein halber Punkt zum Sieg, diesen konnte Klaus Drobelt trotz erheblicher Zeitnot verbuchen. Zum Abschluss gewann auch Martin Englmeier seine Partie. Damit ging der Vergleich überraschend klar mit 5,5:2,5 Punkten zugunsten der Schachfreunde aus. Diese stehen nun mit 12 Mannschafts- und 33,5 Brettpunkten auf dem 5. Tabellenplatz und können am letzten Spieltag der Saison gegen den Tabellenführer Mannheim 1946 ohne Abstiegssorgen antreten.

Blitzturnier

Das Blitzturnier des Monats April konnte Dieter Triebkorn vor Norbert Blum für sich entscheiden. Matthias Kramer und Norman Fellingner teilten sich den dritten Platz. In der Jahreswertung führt nach wie vor N. Blum mit großem Vorsprung vor D. Triebkorn und M. Kramer.

Dorfmeisterschaft

Am 11. April wird die 3. Runde der Brühler Dorfmeisterschaft gespielt.

Dorfmeisterschaft der Schachjugend

Am 18.04. beginnt die Dorfmeisterschaft der Jugend. Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten pro Spieler und Partie. Dabei sind je nach Teilnehmerzahl und gegebenenfalls mit Vorrunden und Endrunde - ca. 7 Runden geplant, so dass die Meisterschaft bis zu den Sommerferien entschieden sein sollte. Die Runden finden freitags ab 18.30 Uhr im Rahmen der Übungsstunden statt. Teilnahmeberechtigt sind alle Brühler Schachspieler der Jahrgänge 1988 und jünger. Anmeldungen sind bis zum Turnierbeginn am 18.04. um 18.30 Uhr möglich.

Die Übungsstunden finden statt:

Ort: Alte Schule in Brühl, Hauptstraße
für die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien von 18.30 bis 20.00 Uhr

für die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr.

Blitzturnier ist jeweils am ersten Freitag des Monats, dazu sind Gäste jederzeit willkommen.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

- | | |
|------------|--|
| 12.04. | Franz-Buder-Gedächtnisschießen |
| | Beginn 13.30 Uhr danach |
| | ca. 15.30 Uhr Militärgewehrschießen |
| 12.04. | KM Gebrauchspistole 45 ACP, Reilingen |
| 13.04. | Landesschütztag in Wiesloch |
| 19.04. | KM Unterhebel-Repetiergewehr, Brühl |
| 19.04. | KM OSP, Ketsch |
| 20.04. | KM KK-Gewehr 3 x 10, Oftersheim |
| 20.04. | KM KK-Sportpistole, Reilingen |
| 26.04. | KM Vorderlader Gewehr, Ketsch |
| 26.04. | Frühlingsfeier mit VM-Ehrungen und |
| | Nachtschießen, Beginn 20.00 Uhr |
| 26./27.04. | Schießleiterausbildung, Leimen |
| 30.04. | KM Luftgewehr Auflage (1.11), Oftersheim |



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Tanzsportclub Kurpfalz: Sportturnier und Tanz in den Mai
Tanzsport vom Feinsten, einmal passiv und einmal aktiv, bietet der Tanzsportclub (TSC) Kurpfalz in den nächsten Wochen an: Am Sonntag, den 13. April, ab 14.00 Uhr gibt es in der Festhalle in Brühl ein Tanzsport-Turnier zu sehen. Es starten die Senioren 1, das sind die 35- bis 45-jährigen Standardtänzer. Begeisternder Tanzsport, von der untersten Startklasse D bis zur zweithöchsten deutschen Startklasse B, erwartet die Zuschauer, die damit einen guten Einblick in die Entwicklung eines Turnierpaares vom "Anfänger"-Paar bis hin zum ausdrucksstarken, sportlich-eleganten Vorzeigepaar erhält. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, wie beim TSC Kurpfalz seit langen Jahren üblich. Mitglieder des TSC Kurpfalz bieten eine reich ausgestattete Kuchentheke mit selbst Gebackenem an, aus deren Erlös die Veranstaltung finanziert wird.

Am 30. April findet dann, ebenfalls in der Brühler Festhalle, der traditionelle "Tanz in den Mai" statt. Die Top-Band "Holidays" wird wie in den vergangenen Jahren dafür sorgen, dass es bei strikten Tanzrhythmen mächtig in den Beinen juckt und die Tanzfläche stets gut gefüllt sein wird. In den Tanzpausen sorgen mehrere Gruppen des TSC Kurpfalz für die Unterhaltung des Publikums, darunter auch die Vize-Landesmeister Senioren Standard 1c, Dagmar Krüger und Thomas Lange, sowie die Vize-Landesmeister der Senioren 1b, Jeanette Graf und Stefan Brömmel. Für die Bewirtung im Saal sorgt der Ratsstuben-Wirt, außerdem bieten TSC-Mitglieder an der Bar wieder eine leckere Bowle an. Da die Brühler Tanzsportler Wert auf eine großzügige Tanzfläche legen, wird das Platzangebot begrenzt sein. Im vergangenen Jahr konnten nicht alle Kartenwünsche berücksichtigt werden. Es empfiehlt sich daher, rechtzeitig beim Schatzmeister Michael Reinmuth Balkarten zum Preis von 14 Euro zu bestellen (Tel. 06202/74269)



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Kreisliga D1 gemischt

SKC 4 trotz guter Ergebnisse dennoch verloren

Am Samstag spielte unsere Vierte in Brühl gegen Meckesheim. Dieses Spiel wollte man zum Schluss wenigstens noch gewinnen. Nach dem Startpaar lag man auch nur mit 11 LP hinten und Walter Jehn erreichte seine bisherige Höchstleistung. Im Schlusspaar allerdings musste man sich dann doch geschlagen geben, steht aber immerhin besser da als im letzten Jahr.

SKC 1982 Brühl 4 - TSV Meckesheim 3 1553:1589

Es spielten: Walter Jehn 386 LP, Irina Frey 365 LP, Angelika Zirnstein 412 LP und Jessica Triebkorn 390 LP

Kreisliga B

SKC 3 am Ende mit ausgeglichenem Punktekonto

Am Samstag spielte unsere Dritte in Brühl gegen Üstringen. Wenn Üstringen gewinnt, sind sie auf jeden Fall auf Platz 1. So zeigten sie dann auch gleich im Startpaar, dass man gewillt war, den Brühlern zu zeigen, dass man nicht umsonst um den Aufstieg mitspielt. 39 LP lagen die Brühler hinten und obwohl Markus Rempp ein sehr gutes Ergebnis erzielte, wurden nochmals 34 LP Rückstand drauf gelegt. Doch wie in Meckesheim sollte es nicht laufen, und somit verlor man am Ende doch klar und deutlich. Dennoch kann man mit dem Rundenverlauf mehr als zufrieden sein, im Vergleich zur letzten Runde.

SKC 1982 Brühl 3 - Blau-Gelb Östringen 2 2371:2514

Es spielten: Rene Kroner 384 LP, Sascha Schiller 400 LP, Markus Rempp 450, Josip Segovic 331 LP, Markus Beier 408 LP und Alexander Kordes 398 LP

Kreisliga A1

SKC 2 mit zweiter Heimmiederlage

Am Samstag spielte unsere 2 in Brühl gegen den Tabellenzweiten aus Nußloch. Diese spielten eine gute Rückrunde und konnten mit einem Sieg ihren Platz 2 endgültig festigen. So wurden im Starttrio gleich gute Ergebnisse erzielt und die Brühler lagen mit 50 LP hinten. Bisher konnte man manche Rückstände aufholen, aber gegen die starken Nußlocher war am heutigen Tag nichts drin. Somit verloren damit die Brühler in dieser Runde insgesamt 2 Spiele und das ist eine hervorragende Leistung.

SKC 1982 Brühl 2 - Olympia Nußloch 2 2562:2589

Es spielten: Dieter Krenzlin 427 LP, Pantaleo Palazzo 382 LP, Helmut Liebscher 453 LP, Matthias Mückenmüller 229 LP, Alexander Böttcher 226 LP, Gerd Kaasikas 410 LP und Uwe Böhm 435 LP

Landesliga 2

SKC 1 nach einem Krimi nun Meister der Landesliga 2

Am Samstag spielte unsere Erste in Brühl gegen Königsbach. Da man davon ausgehen muss, dass der Konkurrent Gartenstadt gewinnen wird, musste also auch das letzte Spiel gewonnen werden, wenn man als Meister aufsteigen will. So lieferte sich das Starttrio gleich einen heißen Kampf und die Brühler lagen mit 6 LP hinten. Da Marco Mergenthaler gleich im ersten Durchgang 114 LP abräumte, war man gleich wieder vorne. Nach weiteren 50 Wurf war man aber wieder hinten, da der Königsbacher Groß mit 503 LP wechselte. Dennoch gaben die Brühler nicht auf. Vor den letzten 50 Wurf lag man mit 27 LP hinten. Der großartig aufspielende Marco Mergenthaler (371 LP im Abräumen) kegelte seinen Gegenspieler regelrecht an die Wand und riss im letzten Durchgang das Spiel zu Gunsten der Brühler wieder rum. Die Königsbacher konnten erst nicht glauben, dass man noch verloren hat, feierten aber mit den Brühlern nach dem Spiel den Klassenerhalt von Königsbach und die Meisterschaft von Brühl. Somit darf man nächstes Jahr wieder eine Klasse höher kegeln und der Brühler Traum geht weiter.

SKC 1982 Brühl 1 - KCK 85 Königsbach 5499:5471

Es spielten: Markus Zirnstein 911 LP, Jürgen Priester 864 LP, Sebastian Rupp 917 LP, Sebastian Böttcher 932 LP, Daniel Zirnstein 911 LP und Marco Mergenthaler 964 LP

Vorschau:

Samstag, 12. April 2008

Badische Einzelmeisterschaft der Jugend in Nußloch
08.00 Uhr Larissa Schwegler (B-weiblich, Bahn 1)
16.45 Uhr Marco Mergenthaler (A-männlich, Bahn 7)
19.00 Uhr Rundenabschlussfeier des SKC 82 Brühl

Dienstag, 29. April 2008

19.30 Uhr Jahreshauptversammlung SKC 82 Brühl

Sonntag, 8. Juni 2008

09.30 Uhr offene passive Meisterschaft

Sonntag, 13. Juli 2008

10.00 Uhr Grillfest vom KV Brühl in der Grillhütte



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Yoga-Unterricht im Turnverein Brühl

Zwischen Spannung und Entspannung das Gleichgewichts finden. Gelassen und ausdauernd persönliche Ziele verfolgen. Flexibel und jung bleiben.

Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr und 20.00 bis 21.30 Uhr

Kursbeginn: Mittwoch, 23. April

Kursleitung: Ilse Kory, zertifizierte Yogalehrerin

Informationen und Anmeldungen unter Tel. 6223/47716

Walter Beck



Abt. Handball

TV Brühl erteilt Lehrstunde Handball Kreislīga Damen:

HSG Lußheim - TV Brühl

8:29 (3:16)

Ein Sieg beim Tabellenletzten gehört wohl zu den Pflichtaufgaben für die Damen des TV Brühl. Auf dem Weg in die Landesliga hatte Trainer Markus Pfeifer seine Mädels vor dem Spiel daher gewarnt, den Gegner zu unterschätzen. Seine Sorgen sollten sich allerdings sehr schnell in Luft auflösen. Zu klar waren vom Anpfiff weg die Unterschiede beider Mannschaften. Die völlig überforderten Lußheimerinnen konnten den Brühlerinnen nur ihren Eifer und den nie erlahmenden Kampfgeist entgegenzusetzen. Mit der offensiven 4-2-Deckung des TVB kamen die Gastgeber während des gesamten Spiels nie zurecht. Der Spielfluss war dahin, viele Ballverluste waren die Folge. Den Rest erledigte das gut aufgelegte Torhütergespann Zimmermann/Wacker. Im Angriff konnten sich die Brühlerinnen immer wieder gut in Szene setzen. Die wurfgewaltigen Rückraumschützen des TV Brühl bekamen die Gastgeber nicht in den Griff. So stand es zur Halbzeit in dem jederzeit fairen Spiel sage und schreibe 3:16 für die Brühlerinnen. Am Spielverlauf änderte sich auch in der zweiten Hälfte nichts. Beim Abpfiff stand ein 8:29-Sieg für den TV Brühl in den Büchern. Rein rechnerisch fehlt dem TVB noch ein winziger Punkt für das Saisonziel Aufstieg. Daher kommt es am kommenden Sonntag zum großen Showdown in Brühl, wenn die wieder erstarkte Post SG Mannheim der Gegner des TVB ist.

TV Brühl: Zimmermann, Wacker; Pietsch (3), Reisinger (3), Siebenlist (12/2), Büchner, A. (1), Neumüller (1), Hirsch (8), Heckmann (1), Konieczny, Gaisbauer, Bock
ako

Abteilung Boule

Achtung, neue Trainingszeiten!

Während der Sommerzeit gibt es die Möglichkeit, zweimal wöchentlich Boule zu spielen:

mittwochs ab 17.00 Uhr und samstags ab 14.00 Uhr

Die Bouleabteilung des TV Brühl sucht noch einige Mitspieler und Spielerinnen, die Spaß am Boulespielen haben. Anfänger sind herzlich willkommen. Boulekugeln werden vom Verein gestellt. Das Training wird durch einen erfahrenen Spieler geleitet, der Tipps zum Spielen gibt.

Gespielt wird auf dem TV-Gelände, Wiesenplätze 2 in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjurcicek@web.de



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

90 Jahre FV 1918 Brühl e.V.

SWR4 "Daheim im Verein"

Fußballverein 1918 Brühl gestaltet die SWR4-Wunschmelodie am 12.04.2008

Zum Auftakt seines Jubiläumsjahres gestaltet der Fußballverein 1918 Brühl am 12.04.2008 die SWR4-Wunschmelodie. Dazu kommt das Team von Kurpfalz Radio mit seiner Aktion "SWR4 Daheim im Verein" mit dem Übertragungswagen nach Brühl. Moderator Henry Barchet erfüllt dann die Musikwünsche des Fußballvereins und wird den SWR4-Hörern in der Kurpfalz den Verein vorstellen.

Zu hören ist die SWR4-Wunschmelodie auf den Frequenzen 104,1 am 12.04.2008 zwischen 13.00 und 14.00 Uhr.

Bei der Aktion "SWR4 Daheim im Verein" will das Team der SWR4-Wunschmelodie Vereine und andere Gruppierungen kennen lernen und natürlich auch wissen, welche Titel und Interpreten sie am liebsten hören. Diese Musikwünsche erfüllen die Kurpfalz-Radio Moderatoren in der SWR4-Wunschmelodie Sendung und stellen außerdem den Fußballverein Brühl mit seinen Aktivitäten vor.

Privatmannschaft

FV Brühl 3 - VfB Kurpfalz Cosmos Neckarau 4:3 (2:2)

Und wieder musste die Brühler Privatmannschaft durch ein Wechselbad der Gefühle. Früh geriet die Mannschaft von Trainer Kurt Narloch durch einen Abwehrfehler in Rückstand, konnte aber binnen 10 Minuten durch 2 schön herausgespielte Tore wieder in Führung gehen. Unnötigerweise bekam man kurz vor der Halbzeit noch den Ausgleichstreffer. In der zweiten Halbzeit legte die Brühler Mannschaft zwar wieder vor zum 3:2, bekam jedoch kurz darauf einen Elfmeter für die Gäste prompt wieder den Ausgleich.

Letztendlich konnte man zum Schluss noch den 4:3-Siegtreffer erzielen, aber es hätte mit etwas mehr Aufmerksamkeit in der Defensive ein einfacherer Sieg werden können.

Am kommenden Sonntag ist spielfrei. Die nächste Partie findet in Brühl am 20.04.2008 um 9.00 Uhr gegen PSV Mannheim statt.

T.K.

Starke Auftritte der A- und B-Junioren

Nach Siegen in Sinsheim und gegen den Aufstiegsaspiranten VfL Neckarau konnten die A-Junioren des FV Brühl auch den Tabellenführer der Landesliga SG Rohrbach/Eppingen deutlich mit 6:1 bezwingen und stellte wieder einmal die spielerische Stärke der Truppe um Peter Lenz unter Beweis. Im Derby am vergangenen Samstag in Plankstadt konnten die Brühler leider nicht an die Leistungen der vergangenen Wochen anschließen und unterlagen mit 2:4. Nach dieser Niederlage rutschten die Brühler auf den 4. Tabellenplatz zurück und haben nur noch theoretische Chancen auf den Aufstieg. Große Aufstiegschancen haben dagegen die B-Junioren des FV Brühl, die seit der Winterpause ununterbrochen die Tabellenspitze der Landesliga anführen. Im Spitzenspiel erwarteten die Brühler unter der Woche das Team des SV Sandhausen II. Rund 200 Zuschauer sahen dabei auch den ersten Auftritt von Mustafa Koyun, der in der Winterpause vorn Oberligisten VfL Neckarau zum FV Brühl wechselte. M. Koyun spielt in der nächsten Saison beim A-Junioren-Bundesligisten KSC.

Das Team von Andres Medina-Lopez (C-Trainer Dennis Simon, Betreuer Thomas Jeutter) erwischte den besseren Start und ging bereits nach wenigen Minuten in Führung. Die Gäste fanden auch im weiteren Verlauf des Spiels keine geeigneten Mittel, die sie den spielstarken Brühlern entgegenzusetzen konnten. So führte der FV Brühl bereits zur Pause deutlich mit 5:0 und konnte es in der 2. Spielhälfte etwas ruhiger angehen lassen. Die Begegnung endete 7:0. Am Samstag spielte der FVB in Sandhofen bei einem sehr unangenehmen Gegner auf Hartplatz und gewann am Ende mit 4:1.

Im nächsten Heimspiel am 19.04.2008 erwarten die B-Junioren um 16.00 Uhr Türkspor Mannheim (Kunstrasen) und die A-Junioren um 15.30 Uhr (Rasenplatz) Amicitia Viernheim.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Jahreshauptversammlung am 04.04.2008

Der Ruf nach mehr Engagement der Mitglieder zog sich wie ein roter Faden durch die gut dreistündige Mitgliederversammlung des Sportvereins Rohrhof. Zwar habe dieser einen gut funktionierenden und stets präsenten Kern an Vorstandsmitgliedern, lobten der Brühler Ehrenbürger und das langjährige Vereinsmitglied Gerd Stauffer im Verlauf des Abends, doch könne nun mal nicht alle Arbeit bis hin zum Kartenverkauf bei Heimspielen von diesem Gremium erledigt werden - die ehrenamtliche Arbeit für den inzwischen gut 600-köpfigen Verein müsse eine breitere Basis erhalten.

Die Diskussion dieses Themas gipfelte in der Ankündigung des kommissarischen Kassiers Udo Watter, nicht mehr zu kandidieren. Warum, so fragte er provokativ, solle er so viel Kraft und Zeit in den Verein investieren, wenn die überwiegende Mehrheit der Mitglieder nur ihr persönliches Vergnügen und die mehr oder weniger zügige Zahlung des Beitrages mit dem Vereinsleben in Verbindung brächten? Da überzeugte den Kassier auch nicht, dass dieser Rückgang an Iden-

tifikation und Verantwortungsgefühl eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung sei. Er sei erst bereit, das Vorstandsamt dauerhaft zu übernehmen, wenn sich mindestens 30 Mitglieder zusätzlich zu den bisherigen Aktivposten regelmäßig im Verein engagierten, ansonsten sei sein Posten Ende des Jahres vakant. Zwar schien der Appell am Ende bei mehreren Teilnehmern auf fruchtbaren Boden gefallen zu sein, doch von der vorgegebenen Zahl ist man noch weit entfernt.

Dass die Mitglieder des engeren und erweiterten Vorstands im vergangenen Jahr offensichtlich gute Arbeit geleistet haben, zeigen deren Berichte, die durchweg eine stattliche Zahl an sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten auflisteten.

Hallensanierung kostet viel Geld

Vorsitzender Hans Hufnagel eröffnete den Berichtsreigen mit den Aktivitäten des Gesamtvereins. Neben den vielen Vorstandssitzungen seien die Trainerwechsel der ersten und zweiten Fußballmannschaft sowie die Sanierung der Umkleieräume und die geselligen Veranstaltungen wie die Weihnachtsfeiern - wegen terminlicher Probleme wurde im Januar als auch im Dezember das Traditionsfest durchgeführt - die wichtigsten Punkte des letzten Jahres gewesen. Viel Geld sei bereits in die Sanierung der Halle geflossen und müsse für weitere Arbeiten, etwa die Heizung, veranschlagt werden. Die Zielsetzung für 2008 sei daher, die finanzielle Existenz des Vereins zu sichern und weitere Konsolidierung zu betreiben. Zudem müsse die Mitgliederwerbung verstärkt und das Engagement jedes einzelnen erhöht werden, so Hufnagel.

Im Zusammenhang mit dem hohen Sanierungsaufwand und den durch die Energiepreisentwicklung stetig wachsenden Unterhaltskosten für die Vereinshalle regte die Versammlung an, entweder eine höhere finanzielle Unterstützung von der Kommune einzufordern - immerhin erfülle die Halle für Rohrhof eine ähnliche Funktion wie die Festhalle in Brühl - oder das Gebäude komplett für einen symbolischen Wert an die Gemeinde zu verkaufen - ein Gedanke, mit dem sich vor allem die altgedienten Mitglieder nicht anfreunden mochten. Bevor man dieses Thema endgültig auf die Tagesordnung hebe, will man sich abzeichnende Veränderungen bei den Sportvereinen in Brühl abwarten.

Dem Finanzbericht von Udo Wattler bestätigten die Revisoren Gerd Stauffer und Walter Geppert zusammen mit Lob und Anerkennung für die gesamte Vereinsspitze die Richtigkeit. So erteilte die Versammlung dem Vorstand einstimmig die Entlastung.

Aus den Abteilungen des Vereins kamen durchweg positive Berichte. Sowohl beim sportlichen Wettkampf als auch beim Breitensport und im Freizeitbereich wurden erkennbar viele Aktionen angeboten und Erfolge erzielt. Für die erste Fußballmannschaft berichtete Trainer Stefan Knapp, für die zweite Jesus Gonzalez, für die Fußballjugend Horst Wiesner, für das AH-Team Michael Herm, für die Leichtathleten Dominik Scherer, für das Kinderturnen Anette Schuster, für die Frauengymnastik Rosi Haberstock sowie für die Ski- und Freizeitabteilung Anton Grundler. Sie alle zeichneten ein farbiges und facettenreiches Bild des Vereinslebens, das allen Generationen Angebote zu machen scheint.

Änderung der Beitragsstruktur

Nach den Vorstandswahlen wurde eine Änderung der Beitragsstruktur beschlossen. Demnach zahlen künftig alle aktiven Erwachsenen, die noch nicht das Alter von 65 Jahr erreicht haben, 90,- Euro, alle anderen als ermäßigte Beitragszahler 60 Euro. Der Familienbeitrag von 155,- Euro blieb unverändert. Ziel dieser Änderung sei nicht, die Beitragssumme anzuheben - dem Verein würden nur 200,- bis 300,- Euro mehr zufließen, es gehe vielmehr darum, die Strukturen klarer abzugrenzen, so Hufnagel abschließend.

Kaum Änderungen bei den Wahlen

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Sportvereins Rohrhof stand der erweiterte Vorstand zur Wahl. Dabei ergaben sich nur wenige Veränderungen zur bisherigen Besetzung. Das Ergebnis der Wahlen:

Vorsitzender: Hans Hufnagel; 2. Vorsitzende: Elke Schwenzer; Hauptkassier (kommissarisch): Udo Wattier; Schriftführer: Helmut Mehrer.

Beisitzer: Dietmar Litschka, Peter Schwenzer, Dieter Model, Dieter Schuster, Anton Grundler, Jesus Gonzalez, Michael Herm, Michael Lauer, Fernando Calero, Thomas Weber; Kassenrevisoren: Gerd Stauffer und Walter Geppert; Pressewarte: Thomas Kalotai, Thomas Hufnagel und Christian Schleyer.

Abteilungsleitungen

Abteilungsleiter Fußball: Werner Schleyer und Hakan Ilhah; Jugendleiter Fußball: Horst Wiesner und Peter Schwenzer; AH-Fußballmannschaft: Michael Herm und Reiner Tekotte; Abteilungsleiter Leichtathletik: Dominik Scherer, Herrmann Sponagel, Dietmar Litschka, Norbert Tritsch; Kind-Turnen: Annette Schuster und Petra Fritzmann; Frauengymnastik: Susi Kohl und Rosi Haberstock; Ski- und Freizeitabteilung: Anton Grundler und Dieter Schuster.

Fußballvorschau:

Gastspiel bei Spvgg 07 Mannheim

Beim Tabellenvierten Spvgg 07 Mannheim sind die Fußballer des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. am kommenden Sonntag um 15.00 Uhr zu Gast. Die Mannheimer können mit einem Heimsieg, gegen den sich der SVR vehement wehren möchte, noch in den Titelkampf eingreifen.

Die zweite Mannschaft spielt bereits um 13.00 Uhr beim MFC 08 Lindenhof II und peilt dort wieder ein Erfolgserlebnis an. Die AH gastiert am Samstag um 17.00 Uhr beim FC St. Ilgen.

Vorschau Junioren:

Samstag, den 12.04.2008

F-Junioren nehmen am Spieltag beim MFC 08 Lindenhof 2 teil.

12.30 Uhr Spvgg 07 Mannheim - E-Junioren

13.30 Uhr D-Junioren - VfL Neckarau 3

14.45 Uhr A-Junioren - SG Viernheim 1

Sonntag, den 13.04.2008

11.00 Uhr SSV Vogelstang - B-Junioren

T.K.

Sitzung der Juniorentrainer am 23.04.2008

Aufruf des Vereins an interessierte Personen für den Trainerposten

Am Mittwoch, den 23.04.2008 findet um 20.00 Uhr im Clubhaus des SV Rohrhof 1921 e.V. eine Trainersitzung statt. Personen, die Lust und Interesse haben, sich an der Fußballembildung und der Trainingsarbeit mit Jugendlichen und Kindern zu engagieren, sind hierzu herzlich willkommen. Nähere Infos erteilt Jugendleiter Horst Wiesner unter Tel. 75391. T.K.

SV Rohrhof - Spvgg 06 Ketsch II

5:1 (4:0)

Der Start der Gastgeber konnte nicht besser sein. Bereits nach drei Minuten lag Rohrhof durch Tore von Zöllner und Kotelmann mit 2:0 vorne. Ketsch wirkte stark verunsichert und schaffte es kaum, sich aus der eigenen Hälfte zu befreien. Es dauerte jedoch nur wenige Minuten, bis Rohrhof wieder zuschlug. Nach einer Flanke von Kotelmann besorgte wieder Zöllner das 3:0. Doch auch das war nicht genug für die nicht einmal in Bestbesetzung angetretenen Rohrhofer. Nach einer Viertelstunde eroberte Weber im Mittelfeld den Ball, spielte steil auf Kalla, der für die endgültige Entscheidung sorgte.

Nach der Pause blieb das Spiel von den Spielanteilen her weiter ausgeglichen. Rohrhof tat nicht mehr als nötig, während Ketsch weiterhin keine Mittel fand, um die gegnerische Abwehr zu durchbrechen. Nach etwas mehr als einer Stunde baute Rohrhof seine Führung sogar noch durch Schalling aus. Gegen Ende kamen die Gäste auch noch zu Chancen. Erst scheiterte Christ völlig alleine vor Zund (79.). Kurz darauf machte es Rohr besser, der aus kurzer Distanz verwandelte (84.).

SV Rohrhof II - DKJ Neckarhausen II

1:4

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Samstag, den 05.04.2008 wurde die Angelsaison 2008 mit dem Anangeln eröffnet. Nach einer Angeldauer von 4 Stunden konnte Ludwig Nildaus mit 6.380 Punkten die Konkur-

renz hinter sich lassen. Auf den zweiten Platz kam Herbert Jeckel mit 2.260 Punkten, gefolgt von seinem Sohn Patrick, der mit 1.840 Punkten den 3. Platz erreichte. An diesem Tag waren fast alle Angler fängig und nur 3 Angler gingen mit leeren Händen nach Hause.

Unser nächstes Angeln wird der Frühauf-Pokal sein, bei dem allerdings noch der Termin und der Treffpunkt mit den Sportfreunden der SG Brühl geklärt werden muss. Ebenso wird der Termin vom Roßrucker-Pokalangeln neu angesetzt, da die Sportfreunde aus Gundelsheim zu diesem Zeitpunkt nicht können.

Beide neue Termine werden natürlich rechtzeitig in der Zeitung erscheinen.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Spannende Wettbewerbe bis zur Klasse S

Großes Reitturnier des Kurpfälzischen Reit- und Pferdesportvereins Brühl e.V. vom 17. bis 20. April

Spannenden Sport erleben Reitsportfans von 17. bis 20. April auf der Reitanlage des Kurpfälzischen Reit- und Pferdesportvereins Brühl e.V. Von Donnerstag bis Sonntag gehen 1.000 Mal Pferde aus der ganzen Region, aber auch weit darüber hinaus an den Start, ein absoluter Rekord, wie die Turnierleitung nicht ohne Stolz bekannt gibt.

Spring- und Dressursport vom Feinsten versprechen nicht nur ein namhaftes Teilnehmerfeld, sondern auch eine ausgewogene Mischung an Prüfungen für Einsteiger und Fortgeschrittene Vom Nachwuchs bis zur Riege der absoluten Spitze, die beim S-Springen um den Preis der Firma Lichteck (Mannheim) am Sonntagnachmittag den Parcours angeht, geben sich in Brühl ein Stelldichein - für Spannung ist also gesorgt. 16 Wettbewerbe stehen auf dem abwechslungsreichen Turnierplan.

Und natürlich verwöhnen die Mitglieder des Reitvereins Brühl ihre Gäste auch mit einem attraktiven Rahmenprogramm und kulinarischen Genüssen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - beim Team des "Reiterstübchens", am vereinseigenen Grillstand, am Kuchenstand mit Selbstgebackenem, am Waffelstand der Vereinsjugend und beim Eisverkäufer. Gemütlichkeit wird am Bierwagen groß geschrieben, da lässt sich's trefflich verweilen, fachsimpeln und das Turniergeschehen ringsherum verfolgen. Und am Samstagabend wird bei den Reitern zünftig gefeiert, wenn es bei der Sektbar mit DJ Galaxis nach der letzten Prüfung rund geht.

Die Zeiteinteilung

Donnerstag, 17. April

15.00 Uhr Dressurprüfung Klasse A

17.30 Uhr Dressurprüfung Klasse L

Freitag, 18. April

09.00 Uhr Springpferdeprüfung Klasse A**

11.15 Uhr Springprüfung Klasse M*

14.15 Uhr Stilspringprüfung Klasse A*

16.30 Uhr Stilspringwettbewerb Klasse E

17.15 Uhr Dressurwettbewerb Klasse E

Samstag, 19. April

08.00 Uhr Springprüfung Klasse L

11.30 Uhr Springprüfung Klasse A**

14.30 Uhr Springpferdeprüfung Klasse L

16.00 Uhr Einfacher Reiterwettbewerb für Junge Reiter/Junioren (Jahrgang ab 1987-97)

16.30 Uhr Einfacher Reiterwettbewerb für Junge Reiter/Junioren (Jahrgang ab 1998)

17.00 Uhr Springprüfung Klasse M**

Sonntag, 20. April

08.00 Uhr Stilspringprüfung Klasse L

10.30 Uhr Springpferdeprüfung Klasse L

12.30 Uhr Punktespringprüfung Klasse M mit Joker

16.00 Uhr Springprüfung Klasse S* mit Siegereunde

Brühler Reitturnier



17. bis 20. April

Reithalle am Altrhein

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



Sieg im Verfolgerduell

5. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Einen weiteren Sieg verbuchte die 1. Mannschaft in ihrem dritten Auswärtsspiel gegen den Dartclub "Dartfreunde Bogarts" in Leimen. Nach den gewonnenen Eröffnungsdoppeln konnte ein Vorsprung bis zum Stande von 8:2 herausgespielt werden, die restlichen Einzel endeten 4:4, so dass man am Ende mit 12:6 Spielen gewann.

Die besten Akteure waren Michael Schandin mit 4:0 sowie Tino Heuberger mit 3:1 und Andre Kiesecker mit 3:1 Spielen. Das Spiel der 2. Mannschaft wurde mit 14:2 verloren, man spielte gegen den Dartclub "DC Roberto" in Frankental.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau:

Die 1. Mannschaft spielt am Montag, den 14. April gegen den Dartclub "DC Eulenspiegel" aus Mannheim. Die 2. Mannschaft spielt gegen den Dartclub "Crazy Wolves" aus Ketsch. Spielbeginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".

W. Wessely

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 1 Jugendzimmer mit 3-türigem Schrank
- 1 Schreibtisch mit Überbau
- 1 Vitrine, 2 Regale Tel. 780103
- 1 Duschabtrennung (GEO), 80 x 80,
Alu und Plexiglas Tel. 78682
- 1 Sonnenschirmständer, groß, Kunststoff, weiß Tel. 4099543
- 1 rustikale Eckbank mit ausziehbarem Tisch
und 2 Stühlen
- 1 Ohrensessel, grüner Samtbezug
- 1 Stehlampe, passend dazu
- 1 Mikrowelle-Grill-Kombination
- 1 Jugend-Schreibtisch, hell Tel. 127167
- 1 Scanner, Fabrikat Mustek,
Typ Scan Express 12000P,
inkl. Kabel und Software Tel. 947079 ab 17.00 Uhr

**"Karte ab 60" für neue Interessenten
jetzt beantragen**

Die "Karte ab 60" ist ein besonders günstiges Angebot des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) für alle Bürgerinnen und Bürger, die älter als 60 Jahre sind.

Die "Karte ab 60" ist eine Jahreskarte und kostet monatlich 29,55 € bzw. 354,60 € im Jahr.

Für alle, die in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag feiern gibt es ein besonderes Angebot: das Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo. Mit dem Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo kann man einen Monat gratis in den Bussen und Bahnen des VRN unterwegs sein. Das Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo erhält, wer die Karte ab 60 innerhalb von 12 Monaten ab seinem 60. Geburtstag bestellt.

Für die "Karte ab 60" benötigen Sie ein Passbild!

Sie können auch das Gebiet des WW Westpfalz Verkehrsverbundes benutzen. Von Würzburg bis Kusel, von Lauterbourg nach Zweibrücken und Pirmasens und von Wissembourg nach Bensheim fahren!

Sie ist in allen Bussen und Bahnen der Verkehrsunternehmen gültig, die zum Verkehrsverbund gehören.

Mit dieser Karte sind Sie unabhängig und können ohne weitere Bezahlung beliebig oft nach Alzey, Worms oder Bensheim im Norden bis Grünstadt, Bad Dürkheim oder Kaiserslautern im Westen; von Weissenburg, Lauterbourg, Wörth, Waghäusel oder Bad Schönborn, Bad Wimpfen, Bad Rappenau im Süden bis Buchen, Walldürn oder Hardheim im Osten sowie neu Erbach, Michelstadt, Bad König fahren. Auch kann der Main-Tauber-Kreis u.a. mit der Regionalbahn nach Würzburg über Neckarelz/Osterburken oder Bad Friedrichshall/Jagstfeld benutzt werden.

Für Bürgerinnen und Bürger, die am 1. Mai 2008 das 60. Lebensjahr erreicht haben oder älter als 60 Jahre sind und noch nicht die "Karte ab 60" besitzen, diese aber für das Netz des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) ab 1. Mai 2008 haben möchten, muss der Antrag bis spätestens Montag, 21. April 2008, bei der VRN eingegangen sein.

Wie die Akademie für Ältere, Geschäftsstelle "Karte ab 60", in Heidelberg mitteilt, kann die Zusendung der "Karte ab 60" zum 1. Mai 2008 nur dann erfolgen, wenn der Antrag

- bei der Gemeindeverwaltung oder
- bei der Akademie für Ältere in 69115 Heidelberg, Bergerheimer Str. 76 oder
- bei dem RNV-Kundenzentrum Bismarckplatz oder
- bei dem RNV-Kundenzentrum, Mannheim, im Stadthaus N 1, Ebene 1

gestellt wurde und rechtzeitig zu dem oben genannten Termin bei der VRN eingegangen ist.

**Tierschutzverein Schwetzingen
und Umgebung e.V.****Urlaubshilfe 2007 - "Nimmst du mein Tier,nehm ich dein Tier" - eine Initiative des Deutschen Tierschutzbundes**

Der Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V. führt Tierhalter zusammen, die im gegenseitigen Tausch ein Tier während des Urlaubs oder plötzlicher Krankheit versorgen.

Den Service, die passenden Tierhalter zusammenzubringen, bietet der TSV kostenlos allen Tierfreunden an, auch denen, die nicht Mitglied im Verein sind. Gesucht werden aber auch Tierfreunde, die ihr Tier selbst nicht in Pflege geben müssen, aber gerne bereit sind, das Tier eines anderen zu versorgen.

Interessenten melden sich bitte beim Tierschutzverein Schwetzingen und Umgebung e.V., Tel. 06202/4099952 oder 0175/2720480.

Die Angaben werden vom TSV selbstverständlich vertraulich behandelt.

Hospizgruppe Schwetzingen**Trauertreff jeden 2. Freitag im Monat**

Nächstes Termin: 11.04.2008 von 16.00 - 17.30 Uhr im Hebel-saal im J.-P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben. Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Frau Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309).

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 13.04.2008

17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wer bietet uns in schwierigen Zeiten Hilfe?"

18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Februar "Nimm dir den größten Missionar zum Vorbild", gestützt auf 1. Korinther 11:1.

Dienstag, 15.04.2008

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 36 aus dem Buch "Die Offenbarung Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Die große Stadt verwüstet" (Offenbarung 18:3: Ihr Leidenschaft erregender Wein/Die reisenden Kaufleute).

Donnerstag, 17.04.2008

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Lukas 13.17 werden unter anderem die Themen behandelt: "Was wir aus Gottes Gesetz über die Nachlese lernen können" und "Wie kann man Kranke ermuntern?"

Pro Seniore Residenz Brühl**Fachvortrag "Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung"**

Es ist immer gut Bescheid zu wissen, um Nachteile zu vermeiden. So sind die drei Vortragsbausteine wichtige juristische und ethische Entscheidungen, um als Sterbenskranker oder Pflegebedürftiger im Ernstfall für sich und seine Angehörigen das Richtige verfügt zu haben. Gerade die Patientenverfügung ist im Rahmen der heute möglichen medizinischen Versorgung ein Muss. Die Rechtsanwältin Petra Nussbaum macht uns deshalb als erfahrene Juristin am Mittwoch, 16. April 2008, um 18.00 Uhr mit dieser wichtigen Thematik vertraut. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der VHS Schwetzingen im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl, Mannheimer Landstr. 23 in Brühl, statt. Der Eintritt ist frei.



Frauen Selbsthilfe nach Krebs

Am Montag, 14.04.2008, findet der Abendtreff um 17.30 Uhr im Gasthaus "Frankeneck", Schwetzingen, statt.

18.30 Uhr Vortrag von Frau Mechthild Müller:

"Meditation und Entspannung"

Gäste sind herzlich eingeladen.

Kontakt:

Ursula Wippert, Tel. 06202/74816

Silvia Riese, Tel. 06202/71989

und Margit Beiersmann, Tel. 06202/75974



**Mit ÄRZTE OHNE GRENZEN
helfen Sie Menschen in Not.**



**MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- ☐ allgemeine Informationen über
ÄRZTE OHNE GRENZEN
- ☐ Informationen für einen Projekteinsatz
- ☐ Informationen zur Fördermitgliedschaft
- ☐ die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

1110 48 22

Name _____

Anschrift _____

E-Mail _____

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97 • Sparkasse KölnBonn • BLZ 380 500 00



Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind.

Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.

Werden Sie Pate!

Für mehr Informationen

rufen Sie uns an: 0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:
Geprüft • Empfohlen

**KINDER
NOT
HILFE**



Ja, ich möchte Frieden stiften!

Bitte schicken Sie mir einen unverbindlichen Vorschlag
für eine Patenschaft.

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

Plz und Ort

Kindernothilfe e. V.
Düsseldorfer Landstraße 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de